



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 106 (1896)

44 (14.2.1896) Erstes Blatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-66498

Telegramme Ebreffe: "Journal Mannheim." Fin der Kaftliche einsernagen unter No. 2672. Abonuement: 60 Big, wonatlich. Bringreichn if Big, meerlich, burch bie Bolt ber, inet. Boltant-ichten R. 2.40 pro Countel. Suferate: Die Antent-Belle 20 Dig. Die Biefinnen - Beite 60 Dig. Gingel-Prantmere 3 Sie

Bonbet . Mummera & Big.

(Babifche Bolttpeitung.) ber Ctabt Mannheim und Umgebung.

(106. Jahrgang.)

Gricheint wochentlich fieben Dal. Gelefenfte und verbreifethe Beitung in Maunbeim und Umgebang. E 6, 2

E 6, 2

für ben vollt, neb und Ihelle Chefeffebaltern we. D. Louler-für ben ief, und press Abrali Erwit Milker, Gruft Miller,
ihr ben Infenorenteilt
Karf Apfel.
Botalensteut um Berlag ber
Dr. h. handlichen Duchdruderel (Oth Comboure Invertaching Anflair (One "Mannelmer Jonaphal" (One Migrething des fatholischen Burgethelpitals.)

Mr. 44.

Freitag, 14. Februar 1896.

(Arlephou-Hr. 218.)

Erftes Blatt.

Die welfischen Umtriebe im Derzogthum Brannichweig.

nie. Die welftichen Umittiebe im Bergogthum Braumichmeig treten immer ungescheuter zu Tage und verrathen je langer je mehr die innere Bermandtschaft bieser Bewegung mit der Egitation in der Prouing Hannover. Die Bennuschweigische Bechtäpartei dat am 8. und 9. da. 20th. unter Theilnahme Bechlägertei" bal om 8. und 9. de. Wild, wier Zerlendime pon hannfort John Weisen sinen Perfeilig obgehalten mit fich babet zu einer alle Bereinigungen, weiche die Akrondesteigung ber herzugs von Gumberland anftreben, umsassen Partei montert. Bei den Berhandliggen blieb das am weitesten fortgeschrittene welftige Element siegreich, der änferlich er-kennbare Ausfalus an die "Deutsche Kechtspartei", die besamt-lich im schrositen Gegensche zum Beiche weit, wurde lediglich und Jwecknäpigkeitsgeländen mobernathen. Der desem Cha-rafter der Berkinsmitung faun es nicht Bander nehmen, dah sie wiet der Aktendum eines Beersteinspliebenommen an den fie mit ber Abfendung eines Begrützungtleiegtamens en ben Bergog von Camberland eröffnet und mit einem goch auf ihn geschlaffen wurde, während von dem Berhältnis jenn Bleiche nur insofern die Rede war, als der Graf v. d. Schulendurg-gehlen erflärte, die neue Parlei folle nach ber Raffelle bes Bergogs uicht gufammenfullen, fonbern als eine bauernbe politiche Partei ihre Beitreter wie in ben Embeng fo in ben Beichhlag fenben, mit anberem Borten eine lebiglich ben Bartifularismus reprafenzivende Territorinfpartei bilden, wie man fie zur Stunde nur in der Gruppe der Effaffer im Beichstage keinel, gur und hatte es ber in diefer Untfindigung liegenden Beftätigung der unbedingten Richtigleit der Anicht, das die Thronbestrigung des Herzogs von Combertand Braumfchweig jum fann mehr angreifdaren Mittelpuntt der reiche und pronherfetablichen Turberrien der hannberichen Meisen machen wurde, durchaus nicht bei burft. Wher bie an ber Erhaltung ber Rechtserbnung in Prenfen und Beutschland gundchit intereffizien und für fie vernatmortlichen Berliner Stellen follen fich aus den erwähnten Borgangen überzeugen, bab man den Braunsichweiger Berhaltniffen nicht in einer Weife gerecht geworden ift, wie fie ben Inlereffen best Lundes mid bes Reiches entsprochen hatte. Beitgends in Beutschland außerhalb ber altpreußischen Browingen mar jeumle bie Bereitwilligfeit ber Bevollerung, fich bei verpanbiger Schonnog eingeourgelter Einrichtungen tand Gewohnheiten in bas neue Deutschland einzusügen, gröber ale bei ben Braunschweigern nach bem Tobe bes Bergogs Billbelm. Es war auch in Perlin bas jur Braunschweig gweitmäßige System richtig erfannt worden und wenn in der seeling der personentige in allegerift gebon morden ill, so bintte dieser, abgesehen downen, dan er gut gemacht werden truntte, für fich allein die Dinge noch nacht des zu dem Pauffegebethen lassen, dah die welfsiche Agitation ihr Hannet so, wie ed eden in der Bromnschweiger Versammung geschehen, ers heben dürse. Die Mandager des Herzauf von Combersend wären schiede mid em Tanslein gebieden, wie sie est aufprünglich in Brannschweig waren, wese nicht im Lande durch das Gerschulden Prentens der Glaube Nahrung gesunden datte, der Marjar degänstige die Thrombetteigung, eines Wilabed des Weltschaufest, wenn nicht des Bersons feldes, so dech seines Welfenhaufel, wenn nicht bes Berjogs felbit, fo bech feines Sohnes. Es mar nicht nur biel effentlich benauptet, fonbere logar fehr werig verblitt ingebentet werben, man betheilige fich von Berlin mis an Bemühungen, ben noch wiber-freibenden Gergog von Cumberland ihr die Tulbung bes Un und blefen Anstreumgen gegenüber hat teine untgeb-tative Stelle in Preahen ein Wort des Wisber-fpruchs gefinden. So it es nicht unbegreislich, wenn man fich im Bergogibum auf einen Wechfel, nicht eime ber Berfoi fondern bes Gofteme felbft in Rreifen einrichten ju bir ja ju follen glaubt, benen nichts feiner liegt als ber Wu unch ber Thronbesteigung best Gnundbener Tengers best welf-fchem Crotefigebaufens aber feines Comies. Gie handelt fich unnmehr batum, die Erwartung nicht jum Berlangen erfterfen und die Bufchanen ber melfischen Maitation nicht ju Mbe nehmern merden ju laffen. Seute ift eine folge Gutroftung noch verhaltenjumbig leicht gu verbindern; nur umf jeder Burtiel daren befeitigt werden, dan man in Berlin einem gefährlichen Erperfinent mit Braunichweig burchand abgene A. und es mus meiter ein Schrut gelcheben, melder ber taufchung ber ihnen unter Berjog Geinelm beftatigten djeninngen von einem fae bas fand puffenben Begiment mit Grund tren gebliebenen brameichmeigischen Benbiterung ein Ginbe macht. Bier nichts ju verfammen, gebort auch und nicht in gweiler Beibe gu ben Pflichten, bie bie Beier bes 18, Jan. quid Rene vergegenmärtigt beben.

Qualvolle Stunden

bon QBerner Reinerg. (Radberd verbeten.)

(Berliebung.) Schand' meinem grunn Buben uit berch Teine giftles Dort ift Dem Plant' feute Burginger mit fcbred lichem habne bingu, mabrend er mit Boul beutete, der fer und beraubfordered in feiner Rabe finnd. "Turthin gan und berausserverend in feiner Rabe tinnd. Lorthin jem "hollander Barfun" geborh! Gr in je Dein Mann worden beilt trad is der Ricch", Ellich und Segen über Dich! Ocho! Go met Wind fellft haben in Beiner Ep', wie ich's beut bah' burch Derne Sebala! Mannet M. Schwer fall' es nieber ouf Lein Glad und pieb's ju Glent nieber! Reinen fraben Log foll't mehr baben auf ber Wel ortant! Mit bem Wurm im herzen fallft Du burdi's Leber ichteilen, einem jähen Tob enigogen!" — "Jörfter, mit Gotte willen, feld burmberzig!" jammerte Ena auf, die mit weitge öffneten, glafern gewordenen Angen die Worte bes Bernigen ungehört hatte. Gie wantte, die gafammengefalleten Sand fogen ben Gorffer erhoben, nut biefen einige Schritte ju und ant bann gablos nieber, "Geib barmbergig! Merne Enren detemmen Sinch gurfid! Es ift unehr, als ich tragen bann, Förften! Gett im Dimmel weih es, wie rief elend ich bereits In biefem Augenblid aber rin Boist bie in's finis Gefuntene mit Gewalt wieder in Die Babe. "Gue, be mir gehörft, Die bist mein Weid, und ich will Lich fichigen und ichimen!" ichrie er mit finner Stimme, mabernd er mit Ersh den alten Mann anftarrie, Wenn jener Warp fieldst erichoffen hat, fo ift ihm nur fein Necht geworden rief er gleich barrauf, wegmerfend auf die Saure weifend "So ein weichmütbliger Bapp beugt ohnehin nig unf der Wickt. Bor war aber, Fürfter, nehmt Guch in Acht, die Era ist meir Aberd. Ihr must's in churchin to har unt, und weren Ih Einen lofen Whind nat halten komer, so peopl' ach ihn Andr marthenis verfinnben ?" - Der Goriter ftiet einen beileren Bathichre aus. "Du elember Berrithrer, inlicher, glattjungiger Burich!

Bolitische Neberficht.

" Manubeim, 14 Februar.

* Bom Garften Bismard. Aus Guhrau mirb ber "Schlef, Stn." geschrieben: Um 7. Bedennt feierte bier ber albefte Beichhauptmann Schleffens, berr Ritschle, beimn acht-eigfen Geburtseng; berfelbe belleibet bies Aust min 55 Juhre und hat bas große Glad, in februar geiftiger und torperlicher Frifde biefes Felt zu begeben. Die Deithoenersen und feine alten Frunde aus Stadt und Lund hatten fich vereinigt, ihm aus teener Freundschaft und Andänglichkeit an biefem Tage eine wärdige, festliche Feier zu veranstalten. Eine gang be-fendere Freude aber murde dem alten Deren burch nachfrebenben Brief, ben bie Bolt am Geburtstagemorgen ihm brichte: "Friedrichftrut, ben il. Jebruar 1866, Em, Pochrofilgeborm bitte ich ju Ihren Geburtstage bie Gludwünfiche eines Altvedund Bermisgenoffen entgegen zu webmen, der bemühlt gewofen ift, die Unfgaben des Deichbauptmanns auch im politischen Beben ger Lösung zu bringen, w. Bissand." Telegraphisch übermutelle der Judilar feinen beuflichtem Dant für duesen fo überant liebendmurbigen Gludmunfch an ben Gurften nach Briebeichitrub.

"Binn ichreibt ber "B. B. Big," aus Piensburg: Ben bem Burften Bismard in herrn R. Straderjan bierfetht, ber Er. Turchlaucht fürstich ein Ereuplar feines im Berlage ber himoloschen Buchbandlung, D. Hellesen, er-fchienenen Buches "Bönifche Umtriebe im Deatschen Laube" überlaubt batte, folgendes mit eigenhändiger Unterfcheift best

Burften verfebenes Schreiben jugegangen: Friedrichtrub, ben f. Febrine 1800,

Geruster Derr! für die freundliche Urber-Jch banke Ihnen verbindlicht für die freundliche Urber-fendung Ihres Wertes über die Banlichen Umtriebe im Deub fchen tranbe. 3ch freme mich Borer Bachfamtett auf Bar pollen und werbe von Ihrer verdrenftlichen Arbeit mit Inte-reffe Ginficht nehmen.

" De "Leipziger Reueften Rachrichten" fubeen in Antaupfung an bie Geflarungen bes G aard efretars son Maridall in ber Bubgerfommiffion bes Reidstages uber ble IR a eineplane ber Regierung folgenbes aus:

"Bie nach einem flugen und mabren Worte ber Berfuft bes Stieften Gismant bem Berlieft mehrerer Mennelorph ore gerichten ift, wir einst ein Attenflich, unter bern fein Rame fland, selbst in feruen Weltscheiten eine Wirfung nublite, die hente auch mit einigen Sangerichiffen nicht erzielt werden würde, so baden fich angleich mir der Erweiterung unserer Interessen die Enjordenungen erhöht, find feit dem Abschlung ber ruffischeftungdeichen Enforten die Bedingungen Deutschland ift in genebe mit Ball dahin gedrangt worden, fich jum Zudustrustwat ju ent-mideln; ift est nicht um fo nathwendiger, ihm neue Abfog-gebiete zu erzichtieben und das Gewonnesse durch die Ent-taltung entlyreigender Wincht zu beschügen? Ronn man es feben schmerzlich empfinden, das Beutschland in Bezug auf Kreegermaterial binter Frankreich und Jialten zurückliebt. o mult ed, abgefeben etwa von Beren Engen Richter, boppel fatal berühren, das wie mit unleren wemigen gelchnisten Recupern woch binter Spanien, China, Jupan, Broillen und felbit Banemark eingeren. Mit ben Stattonafrenzern fiebt es alminch gürft Sismurch biett 1989 die Juhl von 18 Kreugern als Stationelischergung für anderschend, von biefen lind 8 vordanden, ein neuntes wird jest mit der charafteri pijchen Begründung gefordert, daß, wenn mit feinem Bau nicht alsbald begründen würde, eine Rochlage neverweidlich re! Us fann nicht Biel und Aufgabe Deutschlands fe ine Comuncht erften Ronges gu werben. Darun binbert mit nor Allem Die Ichon burch uniere geographilde Lage und burch bie geichichtliche Gntwidelung bedingte Rothwenbigleit ein gewaltiges Sandbert ju erhalten. Aber trogbem bleib es ein gebatenes Biel, wenigftens unter ben Gemachten zweiten Ranges bie erfte Stelle ju gemienen. Und es bederf auch nicht "nierlofer Pidue" und phontaltifcher Mogregeln, um gu biefein Biele gu gelangen, es bebarf eines folgerichtigen und energifden Bertfebreitene."

* Blafch fdreitet bie nenefte Geftaltung ber Dinge in Bal-Die Umbaufung bes Pringen Beris fcheint in ber That bie Einfeitung ju einer neuen Epoche in ber me vollen Gefchichte best jungen Stantswefend pu fein; fie trag bem Megenten jene Früchte, welche noch ben Errigniffen ber lehten Zage wohl mit giemlicher Schriftet in erwarten warrn. Die vongebern Abend eingetroffenen Depefchen melden gang officiall die Angreennung bes Pringenfferd inant eurch leinen Sujeran, ben Gultnu, melder Die Botichoften ber hoben Placte angewiesen bat, Die Buftimmung ber Groß bir diefe Unerfemuung einzuholen. Die Depefche, welch biefe Thatfache melbet, fpricht fogar von ber Anertennung bo Bringen als "Sonverdn Bulgariend", eine Jaffung, welche eine meitergebenbe Teulung gulafit und - bas Boet verfin" ale Andoruet für volle fürfilliche Gelbitionbigleit ge-

bie Beiben an ber Babee bes Schwervermuntelen bunt miteinander werden wollten. Aber die galterichen Sochzeits-gabe brüngten fich bazwischen. "Fried", um Gottes willen, gebt Fried" in folch" einem Magenblich" bieb es von allen Beiten. - Der Forfter gab fcwer nufathmenb nach. just Recht, ich mus feit an mamen Buben benten!" fnirfeble er auf, "Un meinen armen Buben und feine noglöchliche Rentter. Aber mit Ber rechne ich noch ab!" wendete er fich multichlittelnb gu Boist gurud, ber feinerfeitil von gublreicher Befranten gehalten murde. — "Wag's berauf aufonemen, ich will's abreachen!" rief ber Buricke tropig. "Und Du. Goo," mendete er fich an die en allen Gliedern Zuternde, die er ge-malifam unn mit dem rechten Arm umfing. "bat" Dich, das Am auch nur noch einen Blief wechfellt mit jenem Mann! Das hab' ich freilich nit gebacht, daß ich's bereits an meinem Sociatistas barauf antonnnen taffen must'l"

Eron fcomerte gufannuen. Gie marf einen Blid voller Abfcheu auf das von Zern burchwühlte Angesicht ihres nun wbrigen Gatten, bann richteten fich ihre Angen auf bir Balter, welche eben wieber von ben Tragern emporgebeben mb bemufilos glitt fie nud ben Memen Boid'l auf ben fchues bebecten Boben nieber.

Edobl nohm im "Kreng" das Fest seinen Fortgung, aber rechte Erst wollte sich micht mehr einstellen. Tagu fehlte eine der Hauptperfanen. Gest sag tiestiebernd dabeim im Bett. Der Arpt, welcher im Gorfthaufe feines fchweren Amtes ge-waltet, murbe auch an bas Bager der Eva geführt. Aber er fchittelte bedenklich den Koof und meinte, das ein hihig Fieber natjubredjen brobe. Welchen Berlauf bie Rruntheit nehmen werbe, bas milje bei ber überaus garten und empfenb famen Beichaffenheit bes jungen Weibes Gott allein,

Das mat ein gar arged Sergeleib für Jeau Urfula ge-meien, als ihr beingeliebter Sahn auf der Bahre blutiber-framt und bewohltes wach Saule gebracht worden war, Solch ein Weldnachtsfeft hatte die wockere Frau noch nimmer Schon am Chriftinge war Toui bleich und verfior treiftite er auf. Ginige Belanben lindurch fichien es, als ob a im haufe berumgegangen und hatte, wenn er fich unbeobachtet

wannen — mit jenem flantstechtlichen Bechlümffe Bulgariens sicht übereinfrimmen mürde, bas durch Arnifel 1 des Wertiner Bertrages feitgestellt ift. Der geößte Exfeig, welchen Bulgarien Mertrages seitgestellt in. Ger größte Erreig, welchen Suigarien beider anstreben tomite, war die Anertemann best Prinzer in feinem gegenwärtigen, ibutfühlich ausgehden herricheramte burch den eitemanischen Oberderen und die Großenäckte;
bem auch die Anertemang in seinem Safallerverfählichte
mar an die Zuhimmung der Großenächte gedunden, Wenn
baber der Salian deren Juhlummung einhalt, so trägt er mit
bem Paringraphen der Bertragen Rechnung. Es müßte
feinem Gagnite Leine weitere Sedentung imerwahnen,
nis sie der Legisimirung der disperigen Conferentieben
stellum des Beinrun Ferdinand aufgerint. Sie diefe Stellung des Peinum Gerdinand jatomat, Wie diefe Lingt gefonmen find, welche Umflände die jungtie Gestaltung der bulgarischen Verhaltniffs besteigeführt haben, dies bedarf fasm der eingebenden Darftellung. Das die Leife des Ministerpräsidenten Stoilow nach Kanstantinapel noch einen erniteren Jwed verfuigte, als die Ginlabung bes Erarchen jum Laufiene und die Großtlung einer oltommischen Seitretung bei bemielben Gelle, war zu vermuthen. Die günftigen I-spositionen bes Gultans für die Reise bes Argerhen waren zu befannt, ber fallerliche Jrade berrits ausitellt, ale Stoilom feinen Stambuler Anfenthalt verlängerte. gestellt, als Station seinen schanduler unverlängerter Aufenthalt mit der Frage der Auerkennung eing meindemperter Aufenthalt mit der Frage der Auerkennung eing misunmendinge, welche nach der pängsten vollen Schweulung der velffichen Politist sehr alter gemerben war. Station welte offender jarneil tieb deine beingen, wed thalfdehlich kann mehr in Frage fland. Der Entschlich des Sultans unterliegt nun der Natistirung der Erofinfilik des Sultans unterliegt nun der Natistirung der Erofinfilike, welche an dem Geschaft Bulgartens einem rechtliches und wirklich unterliegt nehmen, In Bulgarten mit lichen des Gullans dem Zusseite des Entlans dem Zusseite des Autweren Pores mit beforders geschlanes Westablige feite bes Bringen Boris mit befonbere gehaberen Befahler enigegenichen. Gorbnungen bes Jaren und bes Gultuns find auf bem Mege nach Sofia, der Erund — das Cherhaupt ber national-bulgurifchen Ruche — in unter bem Jubel bes Bolles in der helgarifchen Hache — in unter bem Jubel bes Bolles in der helgarifchen Hache Lingegogen; nan frent fich der Gefolge, welche das religible "Opfer" bed Pringen bem Lanbe gebracht bat.

Mus dem Parteileben.

* Der nationalliberafe Abg, p. Banba, ber ben fechlici Wahltris des Reg. Beg Bragbehurg, Warzieden, feit 1850 im Mysordnetrehaufe und feit 1867 auch im Meicheltage der trut, wird am 18. Jehrmar d. J. 80 Juhre alt. Get 1870 in Adgeschneter w Bende Gierprofident des Adgeschneten-baufes. Geberen am 18. Jehrmar 1816 ju Lieguih, expard u. B. 1884 auf dem Bertimer herbeitet Wilhelms Ogmandism bas Seunig ber Weife Andlure in Miliogen und Wolla bie Rechte und war von 1842 bis 1849 in Botebam als Regier-ungealleffor thang. 1853 verließ er ben Staatsbirnst und bewerthicheftet seidem sein But Rabow,

Deutider Reichstag.

Berfier, 18. Bebruar.

Jur Bernflung fieht ber Gtut bel Mutmarilgen Umtes, Radibent Abg, Being Arenberg (Centr.) bie Con-milliondbernthungen geschibert, legt Abg, De, Dammacher gelt.) Die Stellung ber nationalliberalen Bartet zu ber ge-planten Fluttenvermehrung bar. Mebner begrüßt die Erffarung bes Stantalerreibts, des die Regiereng eine babin gehende Borloge in der gegemodrigen Soffien nicht mochen wolle, und ertifet, das die Rationalliberalen der etwaige Borloge feiner Zeit mit bem nöbligen Potriotismus und mit unchterner Gemagung prüfen werden. Ju der Temedesal-Angelegen-beit habe nas Androdrifge Umt die Rechts Deutschlands einer-gisch und mulichtig gemahrt. Daslür schulde man über auch dem Auswärtigen Amte aufrichtigen Dank. (Gebhafter Beifall). Dall Telegrumm bell Staifpre an ben Prafficenten ftrager ent fpreche bem beutichen Gefühle. Bie maren alle fietz barauf und millen bie Kritit, bie fich an biefe Runbgebung gefnüpft hat, als unberechtigt gurudmeiten, (Enthalter Beijall.)

SlaufBfereitar Grbr. u. Danfchall legt junachlt, wie berboit von louten Geifall unterbrochen, ben thatfachlichen Dergang ber Etrigmife in Transpaal bar, Mebner bebt ber von einem Unfuchen bed Dalfidenten Religer um eine ifche Interumlieg fet ihm abfolut nichtl betamit. fiche Megienung habe noll Energie bie nach bem rechts midrigen Ginbruche Januforul nothwendig gewordenen Mab-regelle ergeiffen, und fo treffe fie feine Benantwortung wegen b erfolgten Blatvergiefens. Die Begiebungen ber beut Regietung zum englischen Cabinet hatten feinen Angenblick aufgeblick, gute, nurmate und frembliche zu fein. Die in der englischen Preffe verdreitelse Legenden über dentiche Anfahlage gegen die Gelbitfländigfeit Anonsvonliß beweissen nur die Uneinmulichaft mit benlicher Art und beutfcher Sitte, (Gebrafter Beifall.) Eine folde Golttit mirbe uon bem Unmillen ter Ration alebald tinmeggefegt merben.

ubte, tief anigefenfet: es war feiner Matter gewefen, ale ab ein Blid namentofer Bergweiftung in folden Angesbinden and femen Augen bervorbrach. Menn fie aber auf Tour girgetreien war und die Dand auf seine fieberbeibe Sitrn gesogt und gesagt hatte: "Romm", tieber Bub", dent" an etwas Besseres! Wie's der Pimmel schift, mus man's tragen," da hatte der Guriche werdort zu feiner Mutter aufgeschnut und mit bergeerreibendem Edifeln gesagt: "Weißt, Whater, ich hab' gelesen in trgend einem Bach, daß, wenn man in gefen Augenbliden feinen Berftand nit verliert, fo foll mo iberhaupt teinen zu verlieren haben. Schau', Mitter, g'rab o ift's jest bei mir. Mir ift's im Berg fo bb' und tabl, mit bin doch vor Rurgem so gar glänflich und überfelig gemesen. Melner Seel', ich fann's noch immer nit fullen, es ist mir noch, als ob's ein Traum fein müßt", aus dem es ein Erwachen geben und." — Urfala hatte dazu wehmälbig aufgefenst. "Wie gern würd' ich Dir Dein berbed Loon er-leichtern," hatte sie gesagt, "ichau", Steb, eine Mutter that gern Alled für ihren Scha, ben sie gebegt und gepflest hat von der erften Stande seines Bebend an, aber ich meine, wie Meufchen follen wit ewig bleiben wie Rinber. Schnu', Die baft anbt, mußteft Sommischein baben, ber herrgott fiber und at es aber für beffer gehalten, Regen und Gemitterftarm uf Deine Jugend berabinfchiden, meinft nit, bag ber himmel bester wers, was für Tich foldt, als Tin kelbil?" — "Ach, ja, Milter, Du meint's bergied gut," hatte Kont aufgesenigt, aber menn's pur nit so graufig web that, so graufig med, meiner Seel, 's in grab' jum Berricktwerden!" Kann hatte er fich abgerendet und nar and dem Flumer geschreiten.

Frau Urfula feste fich bann unter ben buftenben Tannen baum, ber auch in biefent Jahre aufgepuhl und angeganbet worden war, wenn auch die Gergen im Gersthaufe fich nicht weihnachtemaßig angemuibet fühlten, saltete die Ganbe und jung an, innig zu besen. Am anderen Lage war Leui andetnend gefahter gewelen. Schon am frühen Morgen batte er fich ben granen Jagerhat auf die braunen Loden gebrückt und die Blichse aber die Schulter geworfen.

(Fortfehung folgt.)

21bg. Tr. Bieber (Cente.) fpricht bem Stnate erreift n. Marichall im Romes des Courmns fein Berrausen ans. Bir wünschen gute Septelionen en Gogland, aber nicht auf Beiten Beutschlands. Das Erntrum wünscht ferner auf eine

Restenserweitung gegennftrig nicht einzugeben.

Abg. Jeter, v. Meanteuffel (einf.) begrößt eb namms der Confermionen daß die Vergrung nicht ein Hausend der Confermionen daß die Vergrung nicht ein Hausend der Confermionen daß die abgemitzen fet.

Abg. v. Kandorff (Rieufsd.) fehlieft fich namend der Reichepartei den Undschrungen des Berredvers au.

Abg. v. Kandorff (Rieufsd.) fehlieft fich namend der Reichepartei den Undschrungen des Berredvers au.

Abg. v. Kandorff (Verg., Bollde.) ferieht seine Freide dare über aus., das Deienmischen über aus., das Deienmischen des Kalfers deide die Sympathiem und, des Aeleparamm des Raifers deide die Sympathiem und, des Deienmischen des deutschen Bolles ihr Franzonal deskehrt. Aus einer nicht wirelchrinderent, daß derantige mennschische Kundogedungen zu einer hindigen dienstligte mennschische Kundogedungen zu einer hindigen dienstligten mennschische Kundogedungen zu einer hindigen dienstligten gegen die Flottenspermistrung aus.

Abg. Bedel (Seg.): In der Transbaalfrage bat die doutsche Regierung durchaus ferrett gebindelt. (Bewegung.) Das laiterliche Letegramm ist aber eine indirekte Anteriorie Son invertige Leichtumm in über eine indireite Anteigung Coplands. Jevanstreich und Bestland gegenöber ditte man der nicht gewogt. (Etrofe Untuhr und Wiederspruch.) Deutsch-lands Berbalten in Officien nach dem chinefilch japanischen Striege verscheibet unser fichlet Geschlinds zu England. Wie bestinden und jeht gewillermaber im Schlepptan Huhlands. Aber wir jellten und vielmehr üngland anichtiefen. Wie mossen undere Vollt. aus gute und seintungsfahige Fresndschaft einerfelten. Geschlichen der Geschlichen

alieg, aber England und Demidiant verbunden find miliber-Hog. Saufmann (libb, Bellip.) fiellt felt, bab alle Sarteien die Halrung der Regierung in der Transbaadfrage amerkenden. Beduer spricht sich gegen die Rede Bedels aus, besürmertet aber dringend ein swandschaftliches Berhältnis

Mbg. Liebermann v. Connenberg (Anlif.) meint, Bebeld Nodführungen hatten für ihn nur pattotogifches In-tereife. Wir alle haber bas Telegramm bes Rutjens mit Begeicherung gelefen, eb mar ber Mubbend bes gefammten

Unmit fohlieset bie Dibenffion. Der Titel "Beselbung bes Stantiferreibre" wird bewilligt.
Wächste Sihning: Mergen 1 Uhr. Lagebordenung: Fortsehung ber Berathung bes Glate bes Andwartigen Umles und Richtartar. Schieft 5 Uffer

Badifffer Landtag.

* Martornhe, 18. Februar. 43. Deffentliche Gibung ber Bmeitenftammer, Um Regierungleifch: Ctaatominifter Dr. Mott und Re-

Prafibent Gonner erbffnet bir Cigung um 9% Ubr. Präsident Gönner erbijnet die Situng um 9%, Uhr.
Gingelaufen ih eine Polition der Sonnbeldfaurenen
för den kreis Openburg nich den Beruff Artenbeier in Cahr,
delt, die Braumolgkeuer, nud eine Angahl von Zufchiften,
detr die Braumolgkeuer, die sich der Einzahl von Zufchiften,
der Bod. Braumolgkeuer, die sich der Einzahl des Lorfandel
des dod. Brauerdunds, deren Gicken pp., anfahlteben.
Tad Handelber des Kultusbundsel ein,
Albg. Giefer dezicht füch finz unf feinen Bericht.
Abg. Giefer dezicht füch finz unf feinen Bericht.
Eing giefer (Eir.) mil auf die finzenpublitischen Fragen
beude nicht im Speziellen singehen, die die vorliegenden Anderde beingen des derenberen und berichten ausgeben.

roge hinreichend Gelegenheit geben, fich hierüber auszulpreihen Bermahrung untile er aber einlegen gegen ben Standpunft ber Righerung. Febberauges und Wangdo ber fothelifchen Liede und ber hallung ber Eentrumsfraftion zu beurtheifen. Der Abgrochaete Fiefer habe fich über ben Lou bed Erzhifchofs beflagt. Er balte bem gegmaber, bag bie unitenalisberale Bertel und ihrer ablehrenben Gultung gegenliber ben Forberungen ber kathalifden Kirche beharn habe, möcher ber Len von Freiburg feln, welcher er wolle. Er polemifiel [char] gegen Floser und Schnehler, Die in bem Matrage bes Centrums Unterwerfung best Blautell unter bie Rieche erbliden, Micht um Priefter herrichaft, wie Echnenfer muine, hanbelt es fich. Schurgter fel objeltie wicht in der Lage, in Fragen der fatholischen Rirche Gerechtigfeit walten zu laffen, Deute befinde fich die Girche nur in der Rufenfles Kirche unt in der Defenfloe.

Milieffer Rod't Die Riegierung habe die Urchlichen Gefehr fo gehandhabt, beit fie ben Gemobidgen ber freien Bemegung ber litriche entloreichen. In ber Frage ber Mif-finnsellbhaltimg fei bie Regierung topal vorgegungen. 383 Aufloven mit 119 Debend Geiftlichen batten fintigefanden. 106 Orbent Gelftliche hatten in ber Geeifarge Montelfe geleiftet, wie nuch in ber Ditpenbertheilung weites Entgegentommen gegeigt murbe.

Mbg. Bifchen (Gin.) ift mit ber gegenwärtigen Sande

Buntes Fenilleton.

And eine Wirtung ber Supnofe. Mat Cluttgart, 10. Febr., ichteibt man ber Brantf, Sin. : Gin biefiger Mest wollte beinife ihrenpeutlicher Bermeubung ber Suggebing eine Same bopnotificer and wendte fich an einen Geilftluftler niedern Ganges, ber fich all Hunnelfeur ausgibt. Der Ber-fach eriplang ober ganglich, benn bie Patientin wurde weben burch bas andauernde Muffarven feitens bes Oppunitieurs, noch burch Borhalten von Spiegeln und anberen Wegenfichten in ben Schlaszultand verfent, Tropbem bebarrte ber "Deile fünftler" bem Megte gegenider barauf, bieb er nicht nur figu-natifiert, fondern auch bund Soggeffien Mantheiten arfolgreich behandelt habe. Der Mest verlangte zum Beneis der Wahr heit menightins einen Gebalten zu sehen und erhält denn nuch die Adaretse eines solchen. Bald erschien der ihm die Horeise eines solchen. Bald erschien der ihm die Jenneis der Allanes, der Triefer gewesen war und durch Studies der Angestian von seiner kanthasten Reigenz gekellt vorden sein soller. Den Aryt exeministe die Jenney gekellt vorden sein soller. Den Aryt exeministe die Jenney gekellt vorden siehn soller. Den Aryt exeministe die Jenney der ihr der den nach wirklich gehalfen der Jehrem Manne?" — "Id. o ja," gad sie eines johrend par Andrew Manne ?" — "Id. o ja," gad sie eines johrend par Andrew Manne ?" — "Nann Heit Teller."

— Und hab so viel trieft er verm jehr?" — "Nann Heit Studies der Andrew Heinster und besten Jahre so mid, wie seit langen Jahre Polinier. Mie det wen meigen tunden Langen, det und Indered Jahres wirdt. Mach den wenigen tunden Langen, det und Indered Jehren falt in gang Jischen das allerprödighe Welter geberssätze dem falt in gang Jischen das allerprödighes Welter geberssätz. behandelt habe. Der Mest verlangte jum Beweis ber 28

hen fast in gang Stalten bas allerpendiligfte Better gebereicht. Lag für Lag blauer himmel und eiguidenber Gen Die Temperatur freigt jest ichen im Schatten bis zu 10° Gelfins, in der Sonne bis zu 20° und bier und da jangen die Manbelbilume am ausgeschlagen. Die Deutschen, die jest in Italien reifen, sied denn auch allejamme entwich von bem altenischen Klima und gatten es in Wahrheit nicht glidels

- 100,000 M. für ein gebrochenes Cheberfprechen. Bor dem Epro Oberrichter und einer fogenamnten "Special-imp" (bas heißt zwölf Geschwerrnen, Die fpeciell für Diefen

hadung der Gefene gufrieden, boch mutten ofe nichtettoniten. Bollmaditen, bie bente fo, morgen anbere angewendet werben londen, je nach ber Starfe ber Matienaffiberulen, ausge Schieben werben und anderen Beflimmungen Plat Die Wifffenen adten fieb armabet und heien im Colle gerr-fannt merben, for bab es nicht zu verfreben fel, wie gam bie Unterlage ber Milfianen, die Orbennniebertoffungen, beit verbitten tonne. Die Regierung folle boch einemnt von ihrem Recht, auch Mannererben gegatoffen, Gebrunch machen. Abg. Freser (volvonalliberat): Seine Parret laffe fich

beite burch Riemand ju liebenpolitifchen Erbriebunger provogiren. Er merbe besthalb auch über bie Unteige nich ein Soort fagen. So weit fanetliche Riefte nicht gefahrbet find, werde auch feine Hartet entgegenfommen, wenn es fich barum handele, der Kirche noch weitere Freiheiten zu ge-

Alby. Wacker glaubt nach ber Debatte, baft feine Partei bie Orffnung haben tonne, mit ihrem Untrage, die Cochibung ber Geiftlichen betreffend, burchandringen. Liby. Dree 2 buch (Geg.): Er und Erriftend, burchan nach pringtpiellen Gründen gegen die Delation der Geiftlichen beider Monfestauen Limmen. Abg. Schnester: Seine Rebe über die fertreligtefen Ge-meinden fei reithemisch verftanden werden. Ge habe lediglich des Lehren des Atheismus für einen Anfinn erflätzt. Damit ift die Generaldebalte beeubet. Abg. Sug verweiteilt auf das Schärfte das Alifalbo-

nig, Dug Gerentgent auf das Scharfte das Allfatholikungelet, das in die Bermögensrechte der fathellischen Ricche
eingreife. Die Sogialisten hätten für ihre vermögensrechtlichen Unschanungen im allfathellischen Gesen ein trestaches Geschild, fiteser: Dag babe nicht als Abgeschneter, saubern als extremer römischer Katholst gesprochen, Das Allsfatheinlen-gesch sei mur die Konsepprang der Kantlichen Gesenheimig der Kinche gegenüber. Sauf sei eine eigenhömliche Dusssaufeit, die der des Gentum prodige.

Who Muser (Moldmarteit): Seine Nortel werde für die

Abg. Dufer (Colspartei): Seine Partei merbe für bie Forberungen für bie Alifathelilen frimmen und gwar fo lange, wie Bestimmungen über bie ftaatliche Unterfrigung ber Riene befieben. Pringipsell beformortet er Tremming von Ctaat und Rireche. Die Pofition für Die Allfatholifen wird gegen bit Stimmen Des Centrums augenemmen.

Der Berlauf ber meiteren Spezialbebatte gab ju te-fonberen Bemertungen feine Geranlaffung, Gegen bie Total en ber Beiflieden ber beiben Religionspemeinichaften und ber Abifden Religion fimmen bie beiben Sogialbemafraren, gegen bie Totalion ber jubifden Religion auferdeut ber antifernitifche Abgrorbnete Pfifterer mit ber ferger, unter fürmifcher Deiterteit aufgenommenen Begrunbung, baß bie Buben fa ein internationales Bell frien. Radote Sigung

Aus Stadt und Land.

* Wanubeim, 14. Februar 1866,

Sezirkerathelitung vom 18. Jebenar 1896.

Genehmigt werben folgende Gesuche um Gelandnis jum Betrieb einer Schanfmirtiftignit obne Branntweinichanft; bes Billbelm Ruupfcheen in is 8, 12, bes Stefan Rieger in K 8, 9 und bes Balentin Schanfel in Sanbhefen (Ball

miribidaft): Genetmigt merben folgende Gefuche um Gelaubuit ger Beilegung beflebender Schanfmirthichaftsteugeffienen obne Branntweinfchant: bes Gottlich & & Ible von Comen. Str 69 nach R 8, 18a; mit Branntweinschant ; bes Labwig Chres von R 1, 10 nach G 8, 20a.

Genehmigt werden ferner : bad Geluch bes Lubwig Thiele um Erlaubnis gum Meinverlauf von benaturirtem Spirttus im Saufe U 1, 6, die Beschwerbe bes Theodor Rempf gegen eine baupalizeiliche Werfrügung und ber Biffoisanichlug ber Biegenschaft F 2, 13 an bie Ranalifation,

Bertagt murben bie Urtheilung ber Ctaatogenehmigung ju bem Gurgerandichusbeschiefte vom 10. Uprit v. 3., die Berftellung ber Gebriege in der Beibelberger, ber Rhein, ber Friedrich und ber Mednelltabn betreifend, und bas Gefuch bes Jafob Gatiner um Genehmigung ger Errichtung eines Magazind pur Aufbewahrung von Rnochen.

Bedgeftellt merben bie Bauflachten au ber Cedenheimer-frage swifden ber filemielburnge und bem Biebbot. Berbeidulben murbe bie Mitbot ber Oribrechnung son

" Berfequagen und Ernenungen, Der Grofberjo hat bem Gerichtstiater Beorg Rung in Breitach meler Jurud verbeite feiner Berfehung auf eine Wetenstrells im Minli gerichtsbezief Pforgreim eine Rotaraftelle im Antogericht begirt Rengingen aub bem Motor Friebrich Mala in Billinger eine folde im Mmisgerichesbegirt Porgeien übertragen. Dem Geruchisnotor Georg Rund in Breifoch wurde bie RetureBelle Undingen und bem Autor Friedrich Walls in Billingen bie Wolnenfelle Pforgbeim IV. übertragen.

Beibfung für bas hobere Bebramt an ben Miffel. fechulen. Der Grefcherzon bat genehmigt, ban § 8 ber mit Sochftlanbesberriecher Bererbnung von 20. 20 eingeführten Orbnung ber Profung für bal hobere Sehrant an Mittelfchalen nachtebend geanberte Gaffung erhalte: "Bann fremben neueren Sprachen bie hauptfacher ber Brufung 58 0, 10), fo fiebt behufs ber Bulaffing pur Beatung refteren Galle bas Metjegengung eines beutichen Realgun-nuftung, forete basjenige einer beutichen Oberrealichule, in bem Leuteren bad Reiferenauft eines beutschen Re-

* Derausgabe eines Belbenbuches. Ginige Berren im babeiden Coerland haben nach Rudiproche mit bem Praffitig. "Belbenbuch" berandsugeben, in weldjem fammiliche Adamie bal babifchen Kontingentes 1870 71 nach ben betreffenber Truppentheilen vergeichmet fent

Heber bie finangielle Huterfeitung, mide ber Staat ju ber Errichtung bes Mannbeiner Induftriebafens leiftet, regt fich bie Rarlörnber "Babilde banbelleitung" gewaltig auf. Diefelbe fcbreibt: "Die Stabt Mannbeim mill an bem allen Ihrein und Recaration im Borben ber Stabt einen Inbufttebafen errichten, im ber brilicher Inbuftrie Belegenheit gu geben, fich ber billigen Wafferfrachter wegen in ber Rabe bes wenen Induftriehnfens angeftebeln. Bin biefem Bwede bat ber Stant vertragentating folgende Beiftungen übernammen 1. Die Stadt Mannheim erhalt bie beiderfeitigen befigen Uferftreden an jerem Ultwaffer, welche bem Cloute geboren, uneutgelitid ju Gigenthum. Die Stader if

Dropes and ber gangen Lifte ausgefucht waren) begann, aus Conben gemelbet mith, einer ber fenfationeliften Proget wegen Brucke beb Ebeneriprechens, ben es bert feit lange Beit gegeben hat. Die felagerin ift Die Birbie Guberin Cheriften ein Guerigificater, ber Bollagte ber ehremmerft Dublen Churchill Mergeribente, einziger Cobn eines Pare non England. Die Graufptelerin bennfprocht einen Schaben erfag nan 400,000 Rt., ibr Rechtenemalt ift Gir Chart Clart, ber Bertbeibiger Danne Quibes. Dir, Mognith, ber unter ber liberalen Regierung Die Stelle eines Minifters bes Innern befleibete, führt bie Sache bes Bellingten.

- Bas erfte Quert. Weib Moon Brenghten, bie be-

tannte englische Romanictettfielleren, ergable in ihren bemendich erfcheinenben Menmiren eine fohliche Anefbete: "Geme Toges, fie mar bamals 17 Jahre alt, tum ein Ontel ju ibern nach Daule. Man lam auf Aberlei, auch auf Siberatur ju forechen. "Da ift eben", fapte er gu Will Rhebe's Blutter, "ein Buch erichtenen : "Im Soufe best Bandpfarrer's". Da Dir untgebrucht, aber gib's Rhobs nicht, benn 's ill nichts für junge Blanchen." Die Mester pubnis und ins et. — "Bint? fragte Will Rhoba, "wie in's?" — "Gehr ichen", entgegnete Rutter Bewighten, "aber Onfel bei Recht, Du berift es nicht lefen, fur junge Bladchen ift bas nichte." Do uber lachte Mit Othoba faut auf und einft "Aber Mama, ich hnb's bech felber geschrieben !!" Und fo mie's, Gs war bod - naturlidi pfeubenum erfchieneme Spert ber fpater fo

Der flerbeube Werther" murbe biefer Lage jum großen Ergaben ber Welomer bal ,Carle Felice" in Benun plibalich mitten im ber Cierbeferne gang munter, And ben Cotfiten mar udmilich ein Dominer berantergefallen und bicht teben bem Rünftler aufgefchlagen. Ju panifchen Schroden bar ber atme Werther anigeiptungen, baupaprramet unb leth ligh might weeter fatient

- Ein Familienbramn. Die man Werer Blattern nut bem Trieftingthale melbet, find Dring und Gringeffin Logan wieber im "Trieftingheim" eingelroffen, und haben ofeber bei thren Rindern Wegnung genommen.

40,0 ta und flellt einen Merth von ungefähr 400,000 uft. bar: auf bem Erpropriationemege wirbe man biefet jur Gerftellung bes Safens unentbehaliche Gelande, weim es fich ir Parvatbeilig befande, nicht unter einer balben Million erhalten 2. Der Stogt dant bie Rammerichtenfe, welche ger Ginfahrt bient, mit einem Aufmend von 480,000 M. Die erfte Riate unn 200,000 M. für biefe Schleufer befindet fich bereits im Gutourfe beil Ctuulebubgete. 3. Der Staat erfiellt bie noth menbigen Geleife auf beiben Geiten bet Safent im Unfclage uen ! Dillion. Die Gemeralbireftion ber Staafebahnen if auf diesen Sorfchlag abne Sogern eingegangen, webt in ber sicheren Comurtung, daß ber Aufwand sich verzinsen werd, wenn der Hafen in Abelichwung kommt. Die Gefammigemenbung, welche bie Stabt Mannheim erball, und einen Cinatojujdun barttellt, wenn auch einen indirection, effect fich beumach einichlieflich bed Mufmanbed für bie unichleube auf etwa 1,000,000 Bi, ober gegen 2 Unillienen. e die Geleifennlagen fieht noch nichts im Babget, well biefe nach der Rammerichleuse in Angeiff ju netware find; es bebt fich aber, bas bie Genehmigung ber ernen Rate für Die Schleiffe ber Bemilligung bed gangen Unternehment voranis-gefeht. - Mirgende bat fich eine Stimme bed Midersprinden ober beit Reibest erfinden, fondern man abunt ber State Mann. min gerne, was fie, wenn auch lebiglich per Farderung latoler Intereffen, vom Ctante gu bem vieben, mas fchon jur heriteilung ihrer Berfehreinstalten aufgenendet wurde, er-balten foll. Der Lefen möge nur Bergleichungen auftellen, namentlich auch barüber, wie glatt die Behörden einem Mannheimer Manische entgegengntommen wielen, und wie große hindernesse fich entgegengntommen, wenn die Stadt Recistuhe etwas befommen foll?"

Das genemte Raisrufer Blatt hat vergeffen gu be-merfen, baf bie Etabt Maunheim aus eigenen Beitett jur Erbauung bes Inbuftriehnfons bie nicht gang nuberrachtliche Cumme bon neun Reiltiumen Mart amfgubringen hat, wihrend ber Stant nur I Williamen Wort entrichten foll. Them bas Naristrales Blints von "tofalen Intereffen" fpricht, so betrachtet ber Cathe wen einer gang lielichen Geler. Gewiß giehl Di bet Mannheim auf ben feben beliebenben hafenanlagen beben tenbe Bortbeite und ber neue Induftriebafen wird hoffentlid bem Sandel und ber Induftrie unferer Ctabl einen erner Jampis geben. Gbento greden Angen giebt aber auch ber nabifde Siner and ben Manchemer gefeinniagen. Das stantenger Binti mige fich bech einmal nach ber Sunnue erfundigen, welche Manchem an direften Stenern auforingt. Die Regierung forbert fomit auch bie Sanbesintereffen in gang erhablichem Blage, wein fie beit Mannheimer hanbel und be Mannheimer Jedustein ibee Unterftligung zu Theil werben lätet Denn nun bab Karteruber Blatt bas Schlagmort gebraucht ! "Bur Manufetin Alles und für Rarieruhe nichts!" fo nichten nicht both batonf nufmertifam machen, baft Manufetin viel für Karieruhe bat binten millen, wir erionen mur an die Aer-Legung bes obeiden babijchen Gerichtsbolen und der Steinmarte. Ber Bormurf einer großen Beginnigung Manntprins por Narlernhe in alle hickerin

3u einer gutbeinchten Gerfammlung bes notionalliberaten Bereins in Deibelberg hielt vergeftern Mittimed, Gienba Dert Profeser Buhl einen belehrenben imb geifterichen Bertrag über bab bargerliche Gefehach, ber mit alle gemeinem Berfall aufgenomnen murbe. Rach ber fich baran fndpfenben Befprechung, Die bun herrn Gebeimrath Mener geleinet musbe, wurde eine Brielation gefaht und jur Renatnis des Riechtungs gebracht, das die Berfamminug die
Schaffung eines einheitlichen dürgestichen Gefestunges für
eine politische Rechmendigieit erfennt, des Entwurf für eine
geeignete Grundlage unlieht und den Ehmisch anflyricht, das
der Riechtung die Lockung möglicht bald gum Abschlich beingt. Die Refolution entigendet gewiß ber Uebergengung ber übere miegenben Matten und all ericheint, ba wielfach erreits ftlagen fant murben über eine Berichleppung in ber bereits Klagen lant murben über eine Berichteppang in ore Berathung bes Gefehes, alst eine beingende Pflicht, daß alle Seitem burch abnliebes Ausgehen ben Meichebaten ann Derz gelegt werde, die Berreitlichung best großen Werles zu ibrberr.

Die Alberne Ouchgeit frieden geftern ben Ih. Jebr. Derr Clie bei gie und Fran im einfern Familienfreife.

Der Clie De b und Fran im einften Familienfreife.

Die Betrodenmbreife barften vorausfichlich in einiger.

Beit mieber betrachtlich in bie Dobe geben; bie befannte amerifantiche Standard-Cel-Compagnie foll mit Berboppelung best gegenwartigen Anguals regrganifiet werben, mit anderen nurfen die Gefellschaft erfrecht mit aller Energie das Delte getreitenunmouvol und ficht zunächtlich er reifeige Kondischen und ihre Seite zu beragen oder unschädelt die nachten Der hiefige Konfinduntische Berein biell gestem Abbeit in Soulbaufvelle einen farmevalläufsten herrenabeit ab, der feber ablierist befunft war. In auberst erfolgneicher Weiele feberen Beite gebereit befunft war. In auberst erfolgneicher Weiele feberen Beite gebereit

Weile Ichivang Pring Carnenal bab Sarpter des Frehftens. beitere Faschingslämme beherrschte das gange schön arrungure halt. Mit den Justgnien des Korrevreichs geschmildt, ergaben ch bie Angefeiten einige Stunden bem Bauber besteingen Garneval, beifen formbelnbem Wig es ferte gelingt, illtegelorge und Allingunabe fir etnige Beit gu bannen latte Mufitpiecen und liftige Cantus umrahmten bas Draumm, beffen eingelne Mummern touliche Blitben gefiniben mord beien. Gang vorzäglich maren bie Blittenvertrag i herne hoffchurfpielers & ilbebronbt und bie Complete Suffchungelelers Bedt. Die Perobien; Erwei mit bein Trachen", "Die brei Lebei einaben", jewer Gbnord nab frueignube", bilbeten Sanptnummern bes um-fangerichen Programmer. Gin Lemifdes Tuest vom führen Jelly und bem mit ber weißen Bulbe", iches lich firbig an. Roch eine Reibe anberer Complete mar Programme vorgesehen. Ein berverragenbes Berbieuft um elungenen Berlauf bes Abenbs erwarben fich Mitglieber es Gefangoereins "Arian", welche werberhalt auf ber Sabn erichienen und fteis bie Locher auf ihrer Geite beiten, man fieh nach Mitternacht trennte, gefchab es mit bem Bewuhlfein, einige recht frage Ctunben beim Bringen Carne-

Die Spegintuitenvorfiellungen im Caniban merben richt von bem Tirefton bes fterlotuber Golloffeums vo fallet, fonbern von bem ehrmnigen Hfinftlerperfonal beffelben eilen bies mit jur Bermeibung von Frethamern,

Unfall. Gellern Bormittag vernogliedte am Renban ' 7, 21 ber verheinntheite Manrer Antreas Ropp von Reffar aufen baburch, bag beim Aufftellen eines Baugeruftes ein Balten berabfiel und ihm einen Mem abichtug. Der Berun lidte fant in Ally. Samfenbant Hatnobace,

" Geftuchen. Begen bet "Umig Beiblichen" enthanb vergungene Racht auf ben Allaufen ein Streit gwifchen gwei Rauffenten. Giner berfelben, welcher bier ein eigenes Gewill belint, erhielt von feinem Gegaer einen Mefferflich in en Rept. Der Thater entfieb.

Speater, Aunit und Willenschaft.

Theater Radricht. Den geehtlen B-Abonnenten bleibt bas Berrecht auf bie abomirten Bidge ger geftinacht-Gorftel-lung "Bringeffin Golb baar" bis Samftog, 16. b. M., Machmitiags 5 Abr., gewahrt. Die ger gleichen Auffdrang norgemerken Gintrittstarten werden Corniag, 10, bo., Dor-mittags von 11-1 libr ausgegeben. Rach ben angefenten Beitrenften wird über die nicht abgeholten Karten ander-mente welfter

Ambroife Thomas. Bie ber Telegraph and Paris berichtet hat, in Ambroife Thomas, der Romponin der "Mignon", gestern nach turgem Bramfenlager an den Folger iner Langenentzindung gestorben. Thomas hat bad bob Uller von unbejn 85 Jahren erreicht. Er war am 5. Muguft Bli in Men nie ber Cobs einen Diufifprofeffere geboren, vielte frühgeitig Wieline und Mavier und murbe 1808 um erifer Renfervatorium aufgenommen. Beine Behrer maren mmermann, Tourien, Lefurmy, Railbornner und Barbereau 829 und 1990 befam er erfte Preife. 1892 ben großen Breis für Rompofiliem. Bon einer breifalrigen Ctubien reife in Italien wach Baris gerückgefehrt, tomponinte er in ununferbrochener Bolge eine Reihe von Opern, die in ber Opera Comique gur Auffahrung gelangten und durch ihren Reichthum an Welodien populär wurden. Die erfte biefer Doem ift "ba bonble Echelle" (1867), jeboch erft bie acher, "Le Caib" (1849), brachte ibm ben groben Erfolg, Donn folgten "Sommernachtstrumm" (1850), "Raymonb" (1851) La Zonelli" (1858), "La Cour de Geltmens" (1858), "Moche" (1856), "Nomeral non Benedig" (1857), "Le Reunn d'Gloire" (1860), "Wignen" (1904), Gelles et Gilletin" (1874), Jelir die grose Oper in horis ichti Eboumst den "Daralet" (1888), Arangorie de Birainis" (1882) und das vietulitige Ballet "Der Churnis" (1889), Jun vorigen Jahre frierte "Wignon" thre tassendhe stuffsbrung in der Opera Comique. Roben jeinen Opera tampomirte Thomas eine Mandeller in der Steinen General der Gene ant Berfe ber 3oftrumentalmufit, Shantofien, Rocturnen mehrstemunge Gefange und ein Regeren, bas in Nous enbitand. Alls Ruchjolger Spontint's trai Igomod 1851 in die Alabemie der Klade, als Direktor des Konjervatoriums er-

* Muthmaßliches keleiter am hanfling. 16. Febr. Der norbifche Entwickel breitet fich immer weiter führechtlicher die ruffischen Westprovingen und Ungarn aus und bringt dabeir Reft best mellenropaischen Sochbrude immer mehr mr Abflachung. Gleichzeitig gerathen wir in ben Miden einer Depression, wedurch bei und mellichenbis nurdweitliche Winde entstehen, welche einerfelts bie Temperatur auffelichen und andererfeits bei genehmender Bewollung für Comftag med Countag vereinzelle Rieberichlage bringen.

Aus dem Groffgerjogtinum.

S Delbeiberg, 12. Jebruar. Der verstarbene Brofesson. Wittend ber Grbe übergeben, Jacobs bemte feierlich ber Erbe übergeben, Jacobs son ber greben Sala ber Untwersität ein Tennerall findt; ibte fünfliche Aufpriche hielt Derr Stadtifarrer Schwarz, die willenschaftliche Rachenbe auf den Berstarbenen hielt sein Rollege Karl Erbmannabörfer. Beide rühmten der Beldemmith, mit dem der Bertrarbene lang. jahriges Beldes (Darmfrebs) erfragen, Belannt war ber Berfrorbene als ein außerorbentlich finrfer Raucher und wer meiß, ob fein Leiben nicht mit bem ftarles Tabalgeneb ge-fammerbangt. Ehrende Gorte ber Anufemmung feiner großen Begabung, feines roftlofen Fleiges, feiner anterer-bentlichen Gewilfenhaftigteit und feiner eminenten Lehrfähigfeit murben ihm von feinem Rollegen genibmet. Bein Saupt gebiet war mittelalterliche Befchichte, freziell hatte ber hoben-naufe Friedrich II. und feine beit es ihm angethan. Ber ber lloiverfität begab fich die Trauerverrammting nach bem griebhof, me ber Berg ichen berrit ftanb, und alsonib ber arbe übergeben murbe.

* Weingarten, in. Gebr. Frang Sanfwirt, Sahrifar-beiter von bier, murbe feit legten Conntag, nuchben er in einem Anfalle von Geiffesgesternheit von feiner Wohnung um Jentler hinundgesprimgen war, vermißt. Munnehr ift er im Balbe erhängt ungestinden worden. Der Gersebte, binter-lähl b Lieine Mader, von denen das leigte das Licht der Lieft erblieffe, als der Mutter die ferredliche ftunde übrebrach

Belmlingen, (IL Mehl), 18. Gebr. Die Menchbrude beim Biogethat ift gufammengeftürgt. Die Bride mit einer Sprauweite nen 10 Meter murbe 196b nen erbaut, bat an ben Uleen gemanerte Unterlagen und in ber Witte ein Bod ben Eichenhalt. Die Pfosten waren gang abgefantt und find Die Biglien gang tennen gebogen. D Minnten vor bem Ju-ausmenklung volfürte die Beliebe ein Solglubemort; bieses tam

Rugunch (II. Cherfied), 12. Bebr. Ruchbem biffer alle in ber Merbafffan Schafer verhafteten Berfonen mieber freigeloffen werben nutiten, obne balt es gelangen mare, auch tur eine Spur bes Morbers gu entbeden, murbe biefer Tage er Jagonuffener Beiertacher verhaftet, unter bem Ber er gagoniffent Gebungen ju baben, um ben Cbeifager acht, einen Melnber gebungen ju baben, um ben Cbeifager ichafter ju befeitiges. Beierlacher foll, l. Sab. Chrig, burch ienfliche Unannehmlichfeiten mit Schlier auf gespanntem uft gefinnben haben, Die Beftarigung beit gegen B, gehegten Serbachts bleibt freilich abgumarten.

Bfalgifdi - geffifdje Madgridgten.

* Oggersbeim, 18, Gebr. Ein Arbeiter ber bieligen Sammilabril wurde biefer Tage als ein gerbeberer Spigliche erlappt und — nachben er ausgeriffen und sein gett in ber Fincht verzehlich gesucht batte — festgenammen, Eiefer geriebene Ambe bal mit geobem Maffinement feinen Arbeitgeber bestohlen. Alles, mas die Fabril probagirte, vom billigsten Mennet bis eine kinder bestohlen. flanell bis gum feinften Sammt, alles ftand ibm an, teine Qualität und feine Conntilät verjahnähte er. Co bliefte er fich einen flattlichen Sorrath von allertei Steffen au, den er von Zeit zu Zeil an den Wann zu beingen fachte, Er fall eine flattliche Lands und Stadtlundschaft gebaht und ein fehr flottes Gefchaft gemacht haben, Durch einen verhiogniffendlen ghafall tamen dur fichiourgen Ruffe bed Delben und Logenicht. Es wird foger ergöhlt, oah der "Bolf" feinen Maub theile weife zu Arveitetleivere fig und fertig herrichten lies und das all auf die Reife ging, um fo nevenber auch in "fertigen

[] Anerbach. 10. Bebr. Dem Sofuhrmacher Weigelb wierben mittels Embreche und feinem Schattfenfer 20 Zaschenuben entwendet. Thater noch undefinnt.

* Aleine Mittbeilungen. In Wen fabt wurde der Bahnatheiter Georg Sobbert von einem Jage tedigefahren. Idie bob Unglid geschat, welt man nech nicht. — Len d. Sampliresser der Permasunger Kindenhantollerie im Betrage von 0000 M. gewann im Schofer in Phinaisend.

Bienefte Madridten und Gelegramme.

* Berlin, 18. Gebr. Die flommiffion fur boll Gefen gegen ben uninuteren Wettbewerb nabm in poeiter Bigung nach Discutirung ber Beitige ber Anttungsooreger ben & t mit folgenbem Bufat an : Gefalgt bie öffent iche Befanntnachung in einer periodifchen geitscheift, fo ift ein Anfpruch auf Schabenerfah gegen bie für ben Inhalt ber Lentfichtelt verantwortlichen Jerforen war juidifig, wenn ber verwerwertliche liedaftenr die Unrichtigteit ber Angaben Counte ober meine er einen Berinffer noer Ginfenber nicht nachmeif ber fich im Bereich richterlicher Gewalt eines beutfen Buibes

" Beutin, 10. Bobr. Bertreter aller Cartelen bes Melde luges baben beichletfen, vom 22. a. M. ab behnis Forberung ber Mommiffiondaraciem, unfoejondere ber Arbeiten ber Rommiffion für bas Bargerliche Gefegbich im Plonum bes Meichotage eine eine 10tagige Baufe eintreten gu tollen und bes babin wausgilch ben Grat in poetter befung zu eriedigen. Danoch wird aller Bachricheiningbeit und bie Buderftenerveringe erft made biefer Baufe gur Be-

rathung gelaugen. Ber Reichstangler batte bente Dachmittag eine tangere Unterrebung mit bem öfterorich-umgnrifden Soeldaften und einpfing folter ben Befoch bes alientiden Betichaftent.

Leippig, 19. Febr. In ber Berhandlung ber Meutfie gegen bas Uribeit bes Schwurgerichts in Malbaufen i. juburch ber tatbelifche Pfarter Burb wegen Meinelbe seruntheilt worden war, beantragte ber Weichsanwalt hreilprechung bes Pfarrent Burg und führte aus, bag ber ife Spruch ber Geschworenen, ber auf Richtschulbig lautete ticht witerfreucksvoll gewesen sei und feiner Berichtigung be urit babe. Das Beichsgericht erfannte auf Fratfprechning dell Wegerreis Burn.

" Ereeben, 12. Gebr. Der Bablgofebantwurf wurde auf Antrog des policonfliberales Fractionis ben Georgi gegen 14 focialintidje Stimmen bem Beleng rungkausfchuft übermirfen, ber Seelauf ber Erbeterung labt rine erichtliche Zweibrittel-Mebrheit für den Antwurf erwertier

* Steitin, 18. Bibr. Gin mit ben neuen Marineforbe rungen in Berbiebung gebrachtes Gerucht, Rrupp wolle bier in ber Rithe ber Schiffemerft Bulfan ein großes Berb gar Berfiellung von Baugerplatten und fcweren Schiffstanens errichten, wird von Rrupp felbit in einem Telegramm an die "Steitung Abenhartung für abfelut falfch erflärt.
* Bremen, in. Jebr. Der langiblige biefige Mafit-

birefter Rheinibaler, Romponit bes Ornterium, Bepftihn", ber Open Boba" und "Maliden von Beilbrent

und gautreicher Gefänge ift gefte bert.
* Doermund, ill. Bebr. Goeinliftliche Mabler mocher bem Abgegebnitei Dr. eurgenun öffentlich alleifet Ger murfe und forbern Manbatanieberlegung aber Rlage,

* Munchen, 19, Jan. Bu ber fogenaunten Schman haler-Paffage, wo fich bes im Ban begriffene benifche Cheater befindet, bie eine tiefe. Of ift Otograar fignalistict Der Brund tom in bem Spogereilaben eines gum Theatenrea rigen noch utcht angeprocheten Paules aus und theilt di bem Junern bes Theaternaues mit. Die Situation ma gefahriich, boch war nuch einer halben Combe jebe Gefah

Babilion ift, 67 Jahre alt, heute Abend an Marasmus

Barid, 13. Jebr. Die "Gaprite be France" publight eine Protesterflärung bes Gerzogs nen Parnu, war er unter Hinneis auf das Manifen des Farsten Gerbina offinie des Pringen Boris zu verhinderse. Er habe tumm chofft, biefes ihm to ichmergliche grengmen werde nicht ein freten, ba er hiereichende Guigfchaften gehabt babe, bie jeber

"Rom, 13. Bert. Roch ber "Kornia Cirfant" und mortete bie italiemische Regierung, nachbem fie von ber Porti die Multitation exhairen, das die ottomonische Regierung di Wahl bes gurften Gervirund ju bebatigen bereit fei, bat fie feir ber Babl Gerbtrante bufe Mundgebung bes Billen bes bulgarifden Boiles als guttig betrachtete. Theler Rund gebung fei nummbr jur Gerngthung ber italienischen Ro gierung bie Aufrimmung ber Midchte gefichert.

MonHantimopel, 10. Beie. Die Stufftanbifden war Beitun banten bem Guftau für bie ihnen gemachten Begefianbauffe und ben Machten für ihre Bermittelung. Der Sant ber Anffifinbilden rouebe geftern berth Die Belichafter. ber Djonte mitgetherit.

Loudon; 18.0 Jebr. In ber peftrigen Sihning ber Renal Mademp of Bred merbe Moolf Mungel pem nuf-

Benat Meademp of Keld murde Abolf Mungel gem undwartigen Chromityliede ernannt.

Tofia, 18. Jebr. Abends wurde auf dem ruffischen
Gotschaftspalats die Konfulatsslagge gebiet.

Betrebburg, 10. Jebr. Nach einem Telegramm and
Irtutul bat der Lieferant des Kordpolfahrers Mansen,
Naufmann Kochmaren, den Pakieten in Reinnut (Morde Erbrien) millen lassen, das Auf und den Polserreicht,
Land entdeckt hat und zurückselben. Erneicht gende und entdeckten
beiten, das eine der mehrrerdentlichen Rachricht abzuwarten
beden.

Befereburg, 18. Gebr, Bie verlaufet, benbfichtigt die ruffifde Regierung für Gulgarien im Laufe bes Monats Mär newe Roufuln und im Ginasjudufterinn einen Sandelfagenten ju erneinen,

" Bolohama, 18 Bebt. Die Anftaubifden in Roren haben einen fleinen Trupp japanifder Golbaten, welche bie Telegraphenlinien beichfigten, ermarbet, Die Ruffen haben 100 Mann mit einem Gefchun bei Chremipo gelandet.

(Bribat . Telegramme bes "General . Ainzeigere".)

" Berlin, 14. Gebr. 3m Gigungafaal bes Beichtings fand geftern Mbend vor ben Dicipliebern bes Bunbedenthes und bes Reichstages eine Tumantration ber Mangen'ichen Strablen burch Dr. Spiell fatt. Unter ben gablreichen Aumeienben befanben fich bie Stantojefreider e. Buetticher, v. Minefchall und Sellmann, ferner ber Minifter Schänfteblite. Die Borführungen gelungen vortrefflich und wutden mit febe haftem Beifall aufgenammen. - Am Mittwoch murbe bier m einem gehnjahrigen Rooben ein Quamonb rernbt. Ber

* Berlin, 14, Bebr. Geftern entftanb in ber Rationalgallerte Feinerlann. Die Feinemehr rudte in großer Stiefe nach bem Brandpflage ab. Ge taubelte fich aber nut um einen blinden Stran. Der Feinerichein von burch Beleichtungs-proben auf dem Tache veranlaht worden,

proben auf bein Taufe veranlast marben,

"Awrib, is gebe. Is det Charrenfabril Rottbeichen bat ein verheitratheier Audeiter einen Mordverfach auf ein Währten unmaht. Deffelbe erhielt is Weiferfriche. Die Bereiegungen find schorrer Ratur. Der Tollter wurde wechtiget.

"Zoffa, 14. John Kutufa w den Pringen herdennab in feinsgöficher Sprache im Ramen des Anders Weiteland und Seller ben biplomatischen Agenten sowie biefem Gebreite unr. Am Abend fand zu Geren ber ruffischen Gatte ein Einer im Palais fant, welchen auch die lärlischen Sprandten bei wobsten. Pach bem Diner man Kongert in der Milliabschule,

"Annftentinopel, 14. Bebr. Bebr, D. Gaite beilte geftern ber Pforte bie Bultimmung ber ofterreichischenigenichen Regierung gut Anertemanng bes Pringen Ferbinand mit.

Die Reichsbant hat ben Privatbittento ven 25, auf 2% pal, ernaftigt. Bant Dennubelm. Geibelberg

und Strauburg i. E. mit Teppstlenfuse in Enderigshafen a. Mh. dishre als Röber's Sant in Mannheim und heibel-berg bestehend, eröblit ihr Ernnblagital son b Milliamen auf I Milliamen Mart (siehe Profpett in heiliger Minimer biefes Blattes) burch Menansgabe von 2000 Miliam a M. 1000 und feebert ihre Attionare auf, ihre Anfpriiche auf Bezugerricht bulbigft, jedenfalls vor bem Di. Bebrung n. en. geltenb an machen, bu biefest nach bem genemiten Dermine erlifekt, Muf brei alte Altien entfällt eine neue Altie a 115 pff.; Anmelbungen Isamen auber bei ben Kaifen ber Bant in Monnheim, Deibelberg, Crentburg und Submigfiglen a. Ift. bei ber Dentiden Baut in Berlin und beren Stillelen Frantunt a. II. und Mennen erfolgen, mo bestänfthe Formulare erhältlich find. Die Oberrheinsiche Bant ift bereit, Umfähre in Bezugsrechten ihrer Albien zu vermitteln. Die am 12. er, tigefundene Auffichteratbanbung bat beichloffen, ber beme genbe Gerichlage zu sondent: Som dem Rechaiderfchieß des Beschäftsjahres 1850 und W. 404,805,94 follow wie en den Borjahren 6 pCt. Dividende vertheilt werden; den Referng-fende werden inägesemmt M. 84,028,77 jugeschrieben, schaß die Referen der Bant, nach Einschlift des Agio's mit die nen zu erreitiereden a Millenen Kalena, fich zusammen auf ca. fil. 770,000 = 11 pEt, des gefammten Aftientapitals

A Mannheimer Gffettenburfe vom 19. Bebr. Beute notieben: Berein demifcher Fabrifen 138 ib., Delfobrifen 102 beg. Brauerei Berger 87.20 G. Oggenheimer Spinnerei 32 O. Belliteffebrit Balbhof 212,30 G. Beibeiberger Co-

Manubeim, Il. Gebr. (Blanch, Borfe), Probutten-Martt.

Chiefet 75 Maid amer. Migeb10.25—10.50

.. rumdnifcher 16,50-17.25 .. Walla Walla 17.25-17.50 " Er Plata 19.50—17.75 Wiefen

Recorn Roggen, philp 18,00-18,75 " ruffifiber nimanifder.

Gerfte, bierland, 10.50-10.75 " Platfer.

Betralemm fint fr. ruff. Beau " Guttergerfte 11.75-12.-190er be. Weigennehl \Rr. 00

3 23.75,-Hopprinch 9r. 0 23.— 1) 21.— 20.25 Weigen etwas rubiger. Roggen, Gerfte und Safer giend

PHG56E

Sa Thata 10.83-10.00

Rollespe, dentid, 22.50---

amenit. -.-

Leinbl mit Falt 47.50----

" Paperne 75.—85.— " Proome, 105.—110.—

@iperfeite 22 .- 24 .-

lich morranbert. Mannbeimer Brobnffenborfe vom 18. Bebr. Beigen

Praumpermer Produttenborfe vom 18. Febr. Eleigen per März 1896 18.—, Mai 18.60, Juli 18.60. Weggen per März 1896 18.—, Mai 12.95, Juli 12.95, Hard per März 1896 12.50, Mai 12.75, Juli 12.75, Kard per Wärz 1896 2.60, Mai 9.60, Juli 2.75 PR.— Tenbeng: ruhig. Der Warft für Weizen gestaltete fich feber auf vorliegende Kanf-erbret und war der Umfah ziemlich umfangreich. Reggen ruhiger, Pafer fest. Wals anziehend.

Gelb Sprten. othirm \$3.0.05-2.00 Sr.-Stids 210.20 15 sgl. Contourigns 20.43 35 Buff Dupoleth Pl. Tylian is the \$17

Mut ber bis jest unüberfroffenen Pfaff-Nähmaschine

fonnen nicht allein bir ichlinften u. femften Ribarbeiten in tabele lnier Bolleubung gefentigt werben, fenbern tiefalbe eignet fich auch jur Malentigung von Stickereien jeglichen Art in ichlinfter Rus-abrung. Allein Berlauf bei

Martin Deder, Mannheim, A 3, 4 vis-d-vis herr Theater-Gingson Die burch ibre unübertrefftiche Bauform. Gleggag und

Solibeint meinbernhwien Saubmagenifabrilate beit Ofin Bert & Cie. Franfrurt a. IR., find für Manhheim und Saverigebaten nur allein ocht ju baben bei Georg Darf-mann, Schubgeichoft, E 4, 6, un Fruchimaelt untere ibde

Brautkleider in allen mobernen Seibengeweben, per Meter von 1.60 bis. 12 M. ju befannt billigften Preifen in unr foliben Qualitäten Seibenhaus C 1, 7. Breiteftrabe.

Bil. Pilie (ICH. D 1, 3, Barabeplat, herrenwalde nad: Maah. Anfertigung ganger Uneffattungen.

Gegründet 1822. F. Göhring, Juwelier, D 1, 4, S. LE fail. 381 Mennfolm, 12, Jebruar 1896. Kaifeeliched Leiegraphenami: Schluse.

Monkursperfahren.

Br. 1903. In bem Amfureben gern aber bab Gerinden bei Emmeret Gulbo Einfauchte in Kannleim ift Jermin ger fib abme ber Schleinestmung be-

Sermitiag ben 3. Märg 1890 Bermittags 10 Unr ger Gr. Amfögelicht fit berfeldi Beriftticheriber Grobbergogl. Beriftticheriber Grobbergogl. Ambegerichts Gafut.

Bekonntmadinna.

Mailley.

Geffenilige Buftellung.

Ro. Tien. Der Billeiausge Georg Abaut Binber von Auerb Rebeger I u voll Rothaffer in Mann gelm, g. Sn. an andefannten Gere

Registimis oer das Groß. Amis gericht hierselbit in dien auf. Dounersing. D. April 1896, Borne. O Abr James de die Lieben handlichen han gefinng mich beiere Kadzug ber Riege befannt hemogie. 2783 Okanaksim, 10. Kadrum 1898, Die Gerichtsfehreiber Gr. Austerrichte.

Orffentliche Juftellnug.

Ro. ries. Der Silleinungebei Gerin Abim Benber non fluer bad, verfreien bent Beibisaumal back, ventreien barch Senkläsenwalli. Barth in Mosbord, finge diarn ben Slepter Rubolf, Ronfin der in Remodelm, a. At. an underfannten Doten ehreriende, mas Donfelgen vonn 11. Oftsöhr 1880, mit bem Stumpt, auf hetensklicher Stumpt, auf hetensklicher Stumpt, auf hetensklicher Stumpt, auf von der Schlange von der Schlang von 300 Mr. acht. auf von 11. Oftsöhr 1880 Mr. und Labet den Befragten put undahlichen Seekanblung des Rechtsfrens von des Occopie. Amilia dieset bierfelde in dem Art.

gnicht hierfelbit in best auf:
Domnerstag, 9. April 1896,
Bormittags 9 Uhr
Himmer 8 bestämmt Ternin.
Junt zweits ber offmilichen Jupfellens werd biene Kunfing ber Monnbeim, 10. Februar 1896.
Die Genichtsichere Großbriogi.
Amisgerichts. BROOK.

Freimillige Gerichtsbarbeit

Re, 2302. Dem ein R. Briguil 1850 in Institute geboorter 3chann Buller nuche ber mellen Berneme Budselg begelegt. Wannbeten, 10. Jehrber 1800. ohr. Emitogericht W. Conbauer. 247

Bekanulmahung.

Dienfing, 18. Sebruar 1896 Dieming, in. Berriat inde, Bormitags it ühr fell im Geichtreicht der unim jehnen Berreitung A i Ro. 4 die Erieung des Bebars von Giren 207 Chm., fortenen Edeilbelg und 11000 Kilogramm Beirockum

Terrofeum
für bas Grangshe tonter in
affent ihm Eubunrien verbunger
werden. Die Liefennigsbeding
ungen formen in vergenannen
Gechensolale aucher eingeliche

Garnifen-Bermaltung

Shannbrint.

Cade:Lieferung.

Die Rieferung von 205 000 Jutefäcken, 3000 Wergfäcken unb 850 baumwollenen Zacken iolen in brentlicher Betoingung

Bingriote hiermaf find ver-ichteljen und mit entheredenden Rationet verfeben bis fpätellena den 6. Märt L. Die Berneits dagstiff, übe seinet eingereiten. Die Bebingsmarn begen bei und jur Sinftal auf, maß merben Perpenan, ik Mära 1804. Große, Calinena ut.

Sehannimachung.

Tie Beitrung von Werthpeiden für die Stadige
meinde der.

Der Bedert en Bertheident für
Beitreuchtet er Glentheiden für
Beitreuchtet er Glentheiden für
Eit die Eindegenende, foll im
Samminionariese jur resteung
vergeben werder.
Angebene auf die Liebeung
vergeben werder.
Angebene auf die Liebeung
verfelleten und mit der Liebeung
verfelleten und mit der Liebeung
berichten und mit der Liebeung
erichleten und mit der Liebeung
berichten und mit der Liebeung
berichten und mit der Liebeungs

Berpachtung

Mannheimer Sommer: Shafweide.

i und ben fabriden Cheil Borganbes unmehalb ber Re ride mit b Sec., 10 fft, to Ber mingt, foll auf weitere 2 Jahr m Submiffiondwege verythe

Politicagenbe merben eingefaben he Angebote vertiegelt und mit nifmendunder Aufficill verfichen, is längflend

Steinmen. den 19. Jebruar b. 3., Bermings II für bei unterferrigter Stelle (Southburd-fungle) einzurrichen, wo einwelchen bie Sebingungen einzelsen weiben

Befanntmachnug.

äffer beite, in Erinnergeng, EDr beinigen jur beforeliche feinfinie, bog wir, um ben viel achen bei und einlaufenben Lage untlichen felter haben wicher

Dabei bet fich ergeben, bab ber Burchifdentitiftlije Ranneinfall eines Joffes 2406 Liter betrögt und bach fein Ball wertiger ale 2800 Bierr Inhalt bat. Es bei Berechtung ber Gub-terrangigebichen ein Kaumindelt

turnengigebichen ein Kamminfalt von 2000 führe pro jach in Grunde gefegt wirb, (well die Belden, um herhäbinungen der Minchine, m verneiden, nicht sang voll gemacht werden diefen) ist an dem fedt fähre, mit Glassigseber verlebenen fürm der Baber eine Murbe angebracht werden, neiligt den kunde eingebracht werden, neiligt den kunde eingebracht werden, neiligt den kunde ungebracht von 3600 führ begeichnet. Die Molginifien find engemielen, die Abher jeweils Joweit zu follen, den die Lateine über diefen Michinay um eines hinnels richt.

feicht. Gie erinchen bie hausbeiher ger thandichet Bermunung vor Lefterenen beinensb, finftigier bei Entlerenen bier Gruben bis gellung ber feller belief mit in antrekenn und von folgen fällen in bener ungenigende Juliung flatifinden foller, und unter An-gabe ber Schnimmer jeweils alsbald gefäßigt Minheltung

Martin.

Sem Lieferung.

Auf bem Submiffentroege um jeben wir gang eber geibellt 1000 Centuer

prima Blaufleehen, ielerbax folget, franco Composibeit. Als Gebilde ange in Armbe gelegt. 2000 Directer met Mufter find mit entigeschender Aufschrift perfeben bis binobers.

Militaria id. Hebruar d. J., Torne, il tide out univers Guess in ficht. Barbok U t. 5 franz ausp

Engehole treben urft nach Unt upran i Lagen, som Erdfrenngs

Seast, Abfuhr-Amftalt. Die Berrolleng.

Geffentliche Berfteigerung Camftag, 15. Bebruar b. 3., Rammiliage o ball Q 4, 7 perbe ich im Prantisful Q 4, 7

1 Pferb (Wallach) hlung offentlich verfeigert. Manuchten, 18. Jebruar 1898. Strick, Cierchitzschucher, N 4, 4.

Gedentende Berfleigernug

Original-Delgemälden. Samstag, 15. Febr. 1898, Bermittage 10 Uhr beginnen. ju Unowigebaten im Garten-

aufe bes Gefellichefrebanfes regs : Clames and Colleges ther a. 6 m., bottmire lecke per uniflers erften Stanges, defentio imilig gegen Beargeblung vo

fil bebin befichtigt merben. Bein, fal. Gerichtigeber

Jarren Berfteigerung. Die hielige Gemeinde Uhr um Mittwoch, 19. Februar 1896 Bormittage II Uhr arrenhot poer jum Edil

tein feite Garren bifenil Sandhofen, 11. Februar 1996. Das Burgerineiterunt:

Derbel. Kartoffel. Salattartoffel M. 8.76 - 8.50 Umertfaner

Waibfigbter. (Magnum bopum) 2.

Gebrilder Strauss, P 3, 13%, parierre. Dofelbit wird and Taubenfutter (Meinweigen) bei Ab-nahme von minbestmis 2 Cer abgegeben.

Panishment II. Bebeier 1890.

Panishment II. Bebeier 1890.

Panishment II. Bebeier 1890.

Rankenthaler.

Ranken

Surren-Berlleigerung.

Seiner, ben 19. 58. Mes., Bermittags 1,12 fler im Sathbut her, eines is fellen Minberfarren

Bieber.

Gr. Hof- v. Nationaltheater Mannheim.

Die vereich Abennenten wer een barant aufmertham gemach nt bie gwebte Balfee bed Abonnements pro 1866.98. auf L. bl. Ets gur Zahlang infing war und wird um beim balowil. Berichtigung biermit ergebei

Mainbeim, 14. Sebruar 1800. Die Poftheaterlage.

Militär-Verein.

Manubeine. Sonntag, 16. Februar 1896, Abende Bij, uter im Litate "Caucheimesballe" Humeristischer

Familienabend Regie: Ram, Gg. Abelmann. Krieger-Verein.

Conniag, ben 16. Bebruar, Abende 9 ther m Bereinsleint "per Stabt 264" Rappenabend. Um jafereiches Gricheinen reich Der Boritanb;

Berfiglich bes Brogrammes ver-Der Borftanb.

Manubeim. Campag, ben 18. Bebruar, Abende 1,0 une Pereins-Perfammlung

Sängerbund. Bente Freitag, Abend 169 Hhr: Samptprobe.

Stolte'fder

Mannheim. Moniag, ben 17. Aebenar, Moenos 'al ubr

Sumoriftifcher

Flußgander Sregungen, Cablian, frangof. Enten,

Poularden elc.

Rennthier Wildenten

Fasanen

Enten. Vonlarden. Capaunen J. Knab, Breitefte. Anftern, hummer

fiche billig ! 2924 Bodii, lebende Baper. Spiegel-Rarpfen Flug Zander Bach- u. Seeforellen

Teleph, 46%;

Befanntmadung.

Ban bente ab betrügt bei ber Reichsbant ber Distont 3 Protent, ber Lombarbinefog fur Darlebne gegen antichlieft ide Berpianbung von Schalbveifdreibungen bes Reiches corr eines Dentiden Stantes 31'a Proce t, argen Berpfonbung fonftiger Effeften und Waaren 4 Bricent. Berlin, ben 12. Februnt 1806.

Reichsbant Direftorium.

Stammholy:Berfieigerung.

Mittiedh, den 19. und Donnerfing, Den 20. Februar

整

敬

麝

Conntag, ben 16. Februar, Nachmittage 4 Hhr

Cinfideungen find nicht geftatter.

Montag, den 17, Februar, Abends 8 Uhr Carneval. Abendunterhaltung mit Tanz.

Ginführungen für herren find gebatiet und find Anmelbengen bis längbens gestag, den 14. Gebener bei herren Basmelerf & Griger



bes Ballhaufes.



fatt, nogu mir amiere Mitglieber, nebft beten Familien-angebleigen ergebeuft einfaben. Der Gorffanb. NB. Borfchate für Ginguführende fonnen an ben Uerbenbenben, Dienftag und Freitug, foreie beim Bor-

Banbe gemacht werben. Einladung.

Antaflich ber 25. Wiederhehr der Gelagernug wor Unris und des Einzuges der 30 000 Mann bentichter Gruppen am 1. Mary 1871 in Paris

mitben ale Beibeiligten fremblicht erfuch, fin Camftag, ben 15. gebruar, Abende 8 fibr, im Rebenfelal jamn wilben Der Ginbernfer:

Georg Börtlein, Baumifter, Berein für freie Stellenvermittlung der



in ben Gillen bes Schwarzen Lammes,



CONCERT ber hiefigen Grenabier.Rapelle. Diretten: Der Rapelle.

Wein-Reftaurant Wolfsichlucht, B 5. 7.

Schlacht Fest. 8 6, 9. Zur Morgenröthe. 8 6, 9.

Mibembo: Wurfifuppe II. hausgemachte Würfte,

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Befammen hiermit bie dynerzliche Beitebeilung, baft unfer innigfigeliebter Batte, Bater, Solm, Bruder und Schwiegerfahn

Die tieffrauernde Gallin nebft Sindern.

Mannheim, ben 14. Februar 1896.

Dies fintt jeber befonberen Angeige.

Epangel, proteft. Gemeinde. Dentoniffenbaustapelle. Freitag. 14, Jebruar 1896 Abends 8 Uhr Bibelftunde. herr Pfarrer Herrmann.

Jis der Shuagoge,
Rreitag, den 14. Jedinsor, Abends 5'', Uhr. Camftag, den
16. Jedinsor, Morgens 9'', Uhr Bredigt. Herr Stadirad-tiner Dr. Steefelmacher. Nachmittags 2'', Uhr Jugends-e-treddienst mit Schriftertlärung. Abends 6 Uhr 26 Neb

Internationale

Unfallversicherungs - Actien - Gesellschaft in Wien.

Volleinbezahltes Actien-Capital 1,200,000 Mark. Geleistete Schadenzahlungen über 1,500,000 Mark. Filiale in Freiburg i. B.

Die Geseilsehaft befasst nich ausschliesellich mit dem Betriebe der Unfallverslebering and therminate.

I Ringel-Versicherungen gegen Unfalls aller Art. innerhalb und ausserhalb

A ohne Prämienrückgewähr,
B mit Prämienrückgewähr;
H. Reise-Versicherungen in allen Combinationen innerhalb der Grenzen

III. Secreise-Versicherungen nach aussezurspäischen Ländern; IV. Collectiv-Versicherungen von Meamten, wie z. S. Fabrüs-, Land-

with chails. Fersts and Barean Beautim etc.;

V. Collective-Versicherungen von Vereinen und Corporationen,
wie z. B. Turn., Touristens. Radfales, Jayde and Elsland-Versinen, Steherheitswachtenps, fertwilligen und Berufs-Fenerweissen, kanfallmissisen Versinen sto.;

VII Binfipflicht - Versicherungen für liebeleunterseiner (Arbeitgeber), Handesttarr, Piede- und Wagnebestaur, Schölzen und Jüger, Apollieher, Volo-nipolishrer, Gastwirthe, Restaursteure, Caffitiera. Jode weiters Auskunft erthellt:

Die Filialdirection Freiburg i. Br., Schwarzwaldstrasse No. 7, in Mannheim Herr Otto Raichle, Hauptagent, H 9, 9.

安全在存在存在存在存在存在存在存在存在存在存在存在存在存在

Modebazar Sinda On

F 1, 3. (com Muth & Cie.) F 1, 3. En grosser Posten Winnten Inannal Schulte mirb wegen vorgerlicher Saifon und um damit ju rimnen

bedoutend unter Preis The serfault. Alle Ball-Artikel als: Handschuhe, Cravatten, Herrenwäsche etc. zu billigsten Preisen.

Confirmanden Sandidinhe in größter Anewahl.



Schluss

Inventur-Ausverkaufs

Samstag, 15, Februar,

Stein-Denninger

Corfet-Fabrit D 1, 1 Mannheim, D 1, 1.

Anf bevorftebenbe 191

Fastnacht

emplehle.

Sodfeine gutbadenbe

Rüchel-Mehle

å 15, 16, 17 u. 18 Wig. p. Pijo bel 5 pp. billger, Gavantirt reines

Shweineichmaly

A Direct to Big.

Amerik. Speisefett (witcox)

felbel ebenfalls billiger bei 5 Bin.)

Sussrahmbutter 4 Blumb Mf. 1.16 Big. Süssrahm - Tafelbutter

A Pfund Mt. 130 Bfg: Dieje Butter tanlich feifd in

Buticeidmaly & 90 u. De 1.20

Beimes Pfalger Rubot

Ortrafeines Platter Bertauf.

egraneises Patier Serialis nade (nick daument) A 70 Hi, per lit Sefamof a 30 Hi in II, polts Groundel a 30 Hi in the Ufr. Dusciel a 30 Hi in the Ruddl a 1.40 Hi (autgebrichmete Baffile)

Cocosumionner (Palmin)

a Pfraid on Wa. Dürredft in großer Auftrahl Gemiffnied Türredft a Pfo. 20, 40, 50, 60 u. 80 pf.

Hochfeine Marmelade

Bactereien febr gerignet, als: Bemberr, Erbberr, Rirabellen,

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige Mittheilung, das unser 🖥 lieber Bruder, Onkel und Schwager

Willielm Müller. Schriftsetzer beute Nachmittag plötzlich verschieden ist.

Mannheim, 13. Februar 1896.

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Samstag, den 5. Februar, Nachmittags 4 Uhr von der Leichenhalle des Friedhofs aus statt,

Todes-Anzeige. Geftern Mittag verfchieb nach turgem Krantfein

Schriftsetzer.

reuer und fleifiger Arbeiter bewährt, welchem wir

Mannheim, ben 14, Jebruar 1898, Dr. Sans'ide Buchdruckerei.

Todes-Anzeige. Sente Mining entichlief ploplic nach bergem Rumifein

tets ein ehrendes Andenfen bewahren wollen

thir pulleres in bem Deliveridiebesen einen wadern ollegen unb irenen Greunb, welchem wir allegitt ein frendes Andenfen bewahren merben. Maunheim, 28. Jehung 2006. Das Personal der Dr. Haas'schen Buchdruckerei.

Schriftseiger.

Apricelen it. it. Täglich freiche triebtraftige Preishefe. Louis Lochert, H. I., I., am Marti (Cafino) O Bernigrecher Me. bill. O

A.vantern. Mheinfalm 292a Soles, Turbots

Schie, Sander
Safrien, Sarpfen
Rothungen
Westenber, Coblinus
Schelifische, Coblinus
Stonif, Bratbüclinge
Ph. Gund, planten.

Gine L. Breiemaste Miver ihen ober ju verlaufen. !

MARCHIVUM



Berein Raifert. Marine

m Cofele jun Schuentrelb, D 1,

Stenographen - Verein

m unferen Lofal Stabt Augs burg, M 4, 10

Kappen-Abend

eoga iele unien gedirten Win-glieber, bernn Greunds und Be-fennte fotunblicht einfaben. Der Vorstand.

Shellfifde, Winterfalm, forellen, hummer, Auftern, Caviar,

N 3 No. 1, 1981

fide, gegenith, b. . 19 b. Wann. Sirfwild . Schuce habuce

Brat. n. Fettganfe Welfche fehr billig Fluss- u. Seefische.

Winter-Theinfalm. Wesersalm

Alfred Hrabowski,

Countag, ben 16. Gebruge, Rachm, 3-6 libr

Entree 50 Big. Rinber 20 Pfg. Abonnenten frei 2000 Der Borftanb. B 5. 7.

Wellfleifc mit Sanerkrant,

gestern Donnerstag Mitting 19 Uhr nach langem diverein Seiden fanst enrichtsfen ist. Um fille Theilnahme bitten

Die Beerhinung findet Camftag, 15. Februar, Rachmittage & Ubr vom Eranerfnufe II B, 20

Erfah für Bahnenkaffee

tamm mur ein Probuft bieten, meldjes in Geformed und Aroma bem Mohnenluffer möge lichft ähnlich ist. Diefen Anforderungen ent

Kathreiner's Kneipp-Malzkaffee.

GB ift bief ein gehaltreiches, forgfältig gebenach patentiriou Berfahren mit einem Egrealt and erffort fich ber bolmenftinliche Geruch und Gefchmad, ber biefen Finbeitat vor allen Sesturrensprobulten ausgeichnet, Kathreiner's Malplaffer gibt unvermitägt für lich allein ein gefundes, wohlichmerkendes Gefrinke, wäh-rend er alle Jufan jum Wohnenkarfes deffen Geschmed voller und ungenstwer mach und beffen gefundheitsmachtheilige Mirfung bene

Rathreiner's Matglaffee fommt jum Schope gegen Fillichungen und um fein Arunn gu fanfenderen, niemmis lofe eser gemables, funbern war in gangen frameen und mur in elembieten Bodelen in den Sanhel. Man hate fich vor einbermeritigen Toobahunungen und achte genan auf unfere Schutmarfe und die Jituna Kathoriner's Malyfaljer-Jadeilen,

Geichäfte-Gröffnung.



Den geheire Lufistem bier u. Um grenth gefterte ich mie anzurigen, bei ich in filten

E 2, 11

Wild-, Geffügel-u. Fischhandlung billigften Dreifen ju beim

A. Rickmann. Geichäftsübergabe und

Empfehlung. Der merthen Runbicha't jur geft. Rachriche, bag id bas pon meinem ilg. Maune bemiebene Danrergefchaft an meinem Reffen Dich, Mpfel abertragen babe und bitte bas meinem perft. Manne entgegengebruchte Ber trauen feinem Rachfolger gu Ehril werben gu laffen.

> | Boosgunidachock Milels, Marringifto Willer.

Empfehlung.

Sabr bes non meinem verft. Dufd Rid. Rreis Mimrermitr, bier, feither betriebene Befchaft abernommen und werbe basseibe mit hrn. Mart. Geofer gemein

Durch langiabrige, felbitfilinbige Thittigfeit in abigem Gefchaft, find mir in ber Lage, allen Unfarberungen, be in und geftellt werben, ju genagen und meiben geft. Mujerage jebergeit entgegengenommen.

Dochadsungsood !

Rich. Apfel & Gieser, Rich. Kreis Nachfolger, Mannheim, G 3, 8.



feinstes Speisefett für Fastnachtsbäckeret. Ueberall käuflich. 1540

Dir einten an Diejenigen, bie him Doering's Seife mit der Bule die fogenannien

Bezugsscheine finden, bas hoft. Erfugen, Diefe Scheine bebufe Einlufang an uns einfenden ju mollen.

Frantfurt a. 202. Doering & Cie.

Butter? Butter!

Prima Combutter, refe Casillit, bet Pine 50 Wig.
Prime Chilbetter, in Sellen bet Pines W. L.
Penjeine Eintrimgal-Chilbrahmistelbutter, bes Dit. 50, 5.15.
Barantini felice und rolle Seasee.

L. Ackermann, S 2, 10 Biffaufen. und Wermer tarbuntengefallt.

Brokh. Bad. Sof- n. Rationaltheater in Mannheim. Greitag, ben 14. Februar 1896. 57 Vorstellung im Abonnement B

Der Bettelstudent. Optrem in b Mun ann & Bellin R. Genle Plinftgen fint Unbefen. Wergen! Dere Deffen Ummehre Unnger. - Mopiliere : Dere Diff er Gilbebenber Raffenerbffmung 1,7 fibr. Anlang 7 Ubr. Unbe 1,00 une.

Gewilliche Preise.

Counting, beit 10. februar 1000. Radurittage 1/3 Hhr Sibenba 1/,7 libr Die Infrigen Weiber 19. Barfiellung aufer Abpenruent Arnathigte Gintrells-Preis. LETHE! von Windfor.

Schwant in brei Aften von Rutph Gebiten. Open in brei Miten. Walid beit. Drud ber Munnheimer Bereinbhrudern,

2015. 45,000 auf eift Cope jefe unt ein fehr gaben Gefchitet und Witte bei Geabt, fefent ge nicht. Otherens unter Die ner-

m II. Disputhefe Mark 14000

Fahrrad To er ellafia ober gegen monani. Ka ca. 100 Mart

in Bebreite Dice Buttner Dansburg & Forestern Safri

Wer ertheilt einem j. Rauf mann Unterricht in bopp Buchinbrung? Geft. Off erb. unt, T. 123 pofrla ernb

An- und Verkauf Antiquitateu, Münzen, Geld, Silber u. Jawelen Felix Nagel.

Zeichnungen lle Patent und Minfterfding

F. Hanck, K 9, 4.

Unter-Seifenpulver,

Chr. Rübner, 6 8, 20. Bodelegante Dameumauter

Unfabben Tamenmadten rift 2 Preisugsten ju bri.

Gine eleg. Damenmaste 1: 1, 7, 1, Chil

(44) Cefunden mile bei Of ein Stück Tuch.

Ankuuf Brete Haldien fault - 616 L. Rerumann, K.C., 12.

Michigun Constairen, ge mbellete Beiffabe mit BReitrage billig in gestauten. 2425 U. L. 95°4, 2 Tr. Um worth Bett, Litanapor, Pett

n ontaren Q &, G. Burt fredeite grint Pape gelen fird ju vollagien.

Ein graner Dapagei, the gut Torndent, its thefrong nice Coccurie billig gu ve fonfer

geller Bullyons 1 Jahr vil, beller in

ind bei Mg. Braftett, F. T. 13

Dekorationsmaler, burchaus tüchtig und praftifch, für ein erftes Weichaft in fübbent fder Befibengper fofort

genucht. Bri Convenieng fefte u. angenehme Stellung. Weff. Offerten unter O. 635 au Daafeuftein & Bogler Al. G. in

Manubeim. Now error our resprisions ein füchtiger 266

Hauptagent

Beil. Offerten unter Wo. 2049 bee Erpreitum ba. 254. in markinder Bentechniber.

Annoucen-Acquifitent

mut Offergiel! Wigen beben Lobn ein beauet einigen Midden, mildes gu ingerlich foden nub elle ba beiten verrichten fann, gefrech olde, bie und nicht bier m ient haben, werben beverzug läteret in M 1, 10, 1. Tresp In this ich rante eingent freiner gel. fir, wed. I 2.4. 22

Laduerin. tuche für meine Schweinene

Wilh, Brück, H 8, 28. hill ein jubifches junges Man en, Samftag in, vilgeba

Meleidermachen

L. Taiffen-Arbeiterinnen ab Erftemfiben fof, gef. 20 Kinnenn Album, D.7, 17. Betremaben jum Bugen

D 2, 4, 1 27. Das Kleidermachen

dige Manden, bie fogen grun, finben tolort Stelle. Frun Rieter, It f. 7, 4 Mellnerinnen fofort ge-

Burenn Bufte, Beibelberg. Orbereitiges Mabaen

Maberet im Berlag. Lienstyersonal jon ben war fuchen Stellen, bar and ausbedete, jegert und Frau Boknetti, F 4, 9.

Lehrmabchen

Brubine Schilling, T. Ola f. Misa, ingulær fir hlaff. rödli hel inngöl för, a sedi Gelnige eine täktlige, lædene

a bürgerliche Röchlungen und erdu zu emit Kindern jejent ge-ofit. S.K., Gweren Wierst., 2829 Gin Stadmen für Sanfe fucht. G.I. in. b. C.L.

gehrlingsflelle-Wefuch.

bered im Berfat.

Gine flichtige, Allere Rochin ail guten Frugniffen, fich Stelle, geht auch als Haus Elterin aber jur Ansbalfe, Rah, F 1, 4, Sib., I. St. 2011 Dwage Fran gest Balt-en Pahen. T a, 2, 2 Sind.

Madden aus

Perfekte Kögin

priehlt fich jum Rochen be ochzeiten, Diners n. fanftiger eftlichteiten, unter Buff ber Grpeb, b. BL

> Buffetfraulein. en junges eriginenes Auch

repringgetum) Din gebentlicher Junge ten Watered G S, 21. 1795

Lehrling. Bern Claimer and Corre tal nguijien gwiecht. nien wone Ko. rood en bi

Gesneht

arius an his Orpete is set finteres bei Gebriber Afspirer. Manufaim. O 8,5-4. 2107

Offene. Learning-Stelle,

Du ein großes biedges Ge-chaft mirb en Bebrifung mit en erforberlichen bortennniffen u engagiren gefucht : Durt R. Gb an Sanfenfrein Bogler L.G., Manubeim.

Lebrling gesucht. Geneir - Anglall A. Taux -Hendinaett, D. 4, 7, 130

Miethgefuche ber I sin mirb eine Wohn ung, minbefent 4 simme

aronter 2 große, gelnift. Offert, mit Preffangabe un

to. 2008 an bie Grp. bes. B

Wohnung gesucht. größere, terre, helle Bir

1347 an bie Erpith, b. Gesucht.

Oine Bohnung in gutien h one logs, confullation 4-5 bi Minir ber Giebt 1

In miethen gelutt

ant 15. War; over 1. Werit Do. 36, in ver Ante Dos Sieriston, 4 - 5 Jimmer 12: Overein Geriguet. Gest. Effecten web E. F. Mr. 2743 an die Erstellung der Statten.

Wohnnng geincht. urt in beffeite figer ein Lofal elacht. Gert. Offert unt. M. II. de. 2007 un bie Open, bel. Ed.

din fones Beinreffanrant pachien griocht. Ochert, will told will. U. M. No., 2005 un bie cp. 180. Til. erdeten. Bu miethen gefncht

n gethalter I. ober 3. Stod is ditte ber Etobe per Unfang Apri Olef. Offiction until Ro. 2000, and Die Graphetion ba. 201.

Bu miethen gefucht uf f. April 2—3 geniumigs un abbliete Pariette France fü Cinc Con Parterrewedmun. 2500 nimpel bis Orperido

Magazine C 7, 12 Magaithu Gamptoin Will Burrate I. 10, 3th 2009

Tabul Magazin (Thunfil) in M differed to V, no. L. Ed. 1960 Lagerplan.

Mein an ber Balbtofftraferien bem Sameftrenbung ge or estell programmer and G.S. 24b 2. St. 3 Sinch Naveres in ber Czp. b. BL

B 1. 4 Laden

der in April ju verministet, no der open Botenny. 201 Zu erfunger is 1, I, I, St. jebes Geichäft paffend, ju verm Während 1. St. 73811

Oln Specereilaben mit H 10, 26 2 3lm a. Mahnung zu vermiehen. Sühren T. a., 19. 1444

Hilrean

en wit firmen Ragapu n. Kröser ribonen per fol. 30 veran. Trist? Riberes U.S. 1st. Gin Laben in gem Cage mit Sichnung billig pr exceptibles. Crimen unter M. Na. 2718 en sie Orpobliten b. DL

Weinwirthschaft ehr gut gebende, in besserer lage an cautionsfühigen Wirth Lenden pr. 1. April pr v. 1960 Richard Der A. Gieb, N 2. Vij.

Bureau gu veruiteihen, bRannen. Reller. Rah. C 7, 76. 445

Seböner Eckladen lohn, productih ja recuniben.

Laden der Mureau in. mit U. S. Gin Bereinstofat in ingujoris Ko II, iki isi. In vern.

Bäckerei nt verm. eber in verleufen. Will. d. T. m. d. Sted.

mit anfahltefenber Bertfildte

und Boloma, frither mit gutem Arfalg betrieben, per 1 Mysit embenveltig su ure-

Millerid B 7. 5.

306. Boppe, N B. v. L. El. B 6, 17 be ein fcbluer a.

B 6, 22h faine storial gr. Sim., Rüche u. Zubehör rin. Wärms a. Brod. - S C 3, 3 stn Champenjamener ja C 4, 17 k. Sast, lebdents C 4, 17 ma 6 glas, alless

04.17

D 1, 10 ". Stefmenne

D 2, II Sim tabmer A. Sind, a. Antichor per April ja ver-miethen. Glepnfeben poliden it und it Uhr Cotes. Inn D 6, 16 Satt Holm. 1. 0. D 7, 20 Heim. 1. S is. 7 Perm. Nah. H. Etest. 2044 D 7, 20 % lette Stra in a

E 2, 6 Schin Marketten Nabres 3, East, 1700 E 2, 17, Planken. I. Stock, 7 Zimmer, 200 [m Raumfliche, zu jedem Geschaft gesignet, zu vorm 1719 E 3.1 Manten, 2. St. naDflånbeg uru bergnicker), be-refend aus: 7 Simmer, tewis 2 Bagbilmorn, Kode a Arise per

Steren bil M. Geryberger, k. 17, Laben. F 6, 3 s. Sied to per-F 7, 12 1 Sim u. Richt in

F 7, 26 * (Winder,) Codund ju Barron geeignet ju ber-An erfragen for Comptain im

F 8, S 5 Guner, Babam. Spillelammer 16, per 1. Port in permetten. F 8, 16" E Stof, a Waller ehlt ber 1. ober 18. April b

Militers W n. 18m. J. St. findi. G 7, H a. eint a Waln. lofort gu bermiethen.

H 3, I3 9 Wedningen gr und Bedelper pr. fojort ju ver mirlijin. 18000

Nanres II 8, 99, 2 Eted. nn. feither ju vermiethen. The Nah befeitht u. L. 15, 0, 2, 25 H 10, 5 * 2 Ct. g. a Sman

J 9, 2 mm ft. Bohming for K 1, 3 imei elegunte, genfte en geftlich, herrn eber Beren pr vermiethen. 70047 K 4, 14 Ringleste, 02-

pa sern. Höh pet. Ser omm. Raberes purferen h 4. 18 Schmitt und fieller, mint weeden, sa wenn. 1905 Min P 6, 21, 2. Stoff.

L II, 1 ein bert a Bienner Staberes 4. Glod. L 12, 10 |dies Slotnung eaf L. April 12 veine. 1724

all Whatdeng, mit over ober L 12, II Stimmercharele, lettleth and T distinct. Such per t. Mist pr secretifier. William sectors. This

L 15, 11 3pflebriffer, wart. L 15, II Substitut, Vinners L 15, 16 Gefinhofetan, ein n 3im nehft Jubb, a. n. 1479 N 2, 5 i Tr. 4 Blm., and for in sum. link 2 St. sec.

O 3, 10, finnfiffr. Bedenieg, 3 Tropper bed, bill b ep. 7 Himstern, Sebrytamern, Riche nebn Bellethe auf 13 War

Bu vermiether

0 4, 17 Konststr. 2 Stock har an verm. 0.7, 14a 2. Shot pe seem. Q 7, 14 Ar ebrichering . 6 t. April p. v. Non port. 201 R 7, 10 " Su. 1 Sim. besiehber, pr veren. 23 R 7, 28 Friedrichseing. n, 6 gim, n, Bub, per l. Worll ju verm. Rab, port. 1363 S 1, 6 2. Ct., 5 Sintmer trebft S 1, 13 3. Stoff, eing. Riffe und Zubefilde und Bubefile und i West und reich. Tof

S 6, 3 Mingbrege, I Errupe, auf bie Gitobe geh, bis I. April pu n. Maberes L 13, 17e ober S 8, 7, Witchfedair. 458 S G, 9 instricting z Et

T 1, 3ª Rectarftenbe, 4, ftilde auf I. Mprif. T 1, 4 d. Greet, 5 3. n. An bermiethen. 1912 Staberes UI, 16. parterre,

T 6, 12 7 Sha a Shay a same as a same a Friedrichsring, T 6, 24 2. Ginge, 4 Aimmer, Bube- mit Blackerer, nicht fub. 3. v. unt T 6, 40 s. St. abgeithfolim U 1, 1a f. St., 5 Hint it. U 1, 6° Blend, 2 Son, m. Rindo in fol printers. The U 1, 9° 3 St., 1 febber, 4 abgricht. Both

U 5, 21 detention a State U 5, 21 detention a Single united as a sum of the state o Sidde, Sit. 15, 18 streamber. Neithern 2 Blod. 2841

Wohuungen zu vermiethen. Rhrinbauferftraße 53. Bur fid abgeichieffene Wohrn. 9 gim., Ruche u. Reller per Uffig pb. April pu nerm. Moberes bei Jah, Ditt, & Z. 22 2. Stad. 2007

Maijerring 32, fchanfter Lage, 8 gimmer, Bullen und Jubelite in ver-miethen. Perit 970 MC

Bu erfregen partierre, 1800 This betch tring, Butten.
This a Shein has be Essen.
A 5-6 a 7 35 H. Seb. a v.
Hith G 8, un.
One poore Bioloung, befebreit mis 3 Rommern mit Ruche nicht Bubeile, iefert ju

nermielben. An etfragen in H S, 28, 2. Conf. 712 Kaiferring 20, 28, Jimmer und Riche gu then. Rab er u. u.a. Dammitrage 62, u. Tratttenrürnige No. 4,

Glegante Bohnungen von 6—8 Jimmer mit In beibr per Mai-Junt 40

bermierlien. Nabered Burcon R 7, 22. Babahelplets 9, 4 21. Surber u. Rude pa e. 18 Demarke, 18, 1 ed. n. Ctot, 5 Hon, mit Huben, Otale w. Ederjort, Sobre, n. Patten, mit jo. Real-mit bes Stater ill end L. Hers in remarkthen. 2220 Bangftraffe Dlo. 4, indn Bobnung, 4 Kimmer n. Ruch. febert jm perminhen. Ine

2 Mangemorbnungen zu um. II. Cacrity of 15, cit Bolog, mit Ben, Typ v. 187 Biprintalinfertirente Sip. 20. Mbeindammfrage 200. 7 n. 59 end Adolf mit Solidar, in guid dags, lafter all takin 3, berm bes

Luisenring. Barberpasselsung, obr Biens minden. Zu mir, F & fo Lind reffied.

A 2. 1 at 5000 mil A 3, S all ant mildt. 3 B 5, 11 mill. Estin un William 4. Star. une

11, 14 Sint, ver fol. C 1, 15 the milet. Stemer 1459 C 8, 10 1 Ste

E 2, 45 % 64, 1 quind. Tendan and 1 Margan 1578 F 4, 21 1. St. a mid fine.

G 4, 10 1 million. Robinson in seem. Nah im Bohen. 2213
G 5, 5 fein mill Wohen. 2213
G 5, 5 Gelfalpin. 1000 ben Strafe geb., sut aber ofne Mawierbenützung, an 1 ober 2 Berren billin gu verm. H 8, 30

per felert an Seim ab. Done m. ob, ohne Benf, bill. j. w. 1728 J 2, 13 1 aber 2 to mildt. Milleres 2 Sept redst. 1800 K 3, 13 K 4, 16 2 Er. jaka 1181. h 4, 22 pan, ein ichn mit. gim wit Benflen K 9, 16 gat moot. Hammer

1 2, 12 n lit. 1850. 1850. L 2, 12 n lit. 1850. L 10, 7 186 h.g.mit Sim.

L 13, 170 2. Gred, mir 1 fcon mobi, großes Bim. in ber Rabe bed Danutbababofes in berm.

L 14, 2ª U Er, any hol, g. L 14, 5° E Et 1 chand, gat L 14, 5° E Et 1 chand, gat L 14, 6 4 St. (don mitt. Perfion to verm. L 15, 2 3. St. rechts, 1 mbl., 3 m. 1724 M 5, 11 ein einfach mest. Rab. 2. St., reches. 2213 N 2, 5 1 dr., 2 leist mobil. N 2, 11 2, Stad, on got of the last of the N 6, 6 Blik Ver this 0 3, 2 1. Et. g. mobil. Honne O 6, 5 desirellerger fr. 2. Ct., pr. perint.

ober unmidt, auch mit ober obne Bration ju verm. 1121 R 7, 6 1 Shear h. 1 or ld. S 3, 1 ment. Sim. Des m. Beter.

S 6, 2 a St. info, mbc 19m.

S 6, 2 a seam. 1214

U 1, 9 a st. unbet, 1800 and 18 char Venton in tent. 2880

U 4, 13 info unbet, 2000, 1000 in tent. 2880

U 4, 13 info unbet, 1800 in 2743 Stad in som. Stabion I Sted, fints. U 6, 25 2 Er, fibl mible Grafentumerte, Ma, male, Bart. Counterpant & 121, 2 halled mod Jin bil ju verm. 201 Lindenhol, Commondier, 150.,

Ereprint, gat mittl. Simmer in ermietigen. 9948 Tatierfanftrafer Mo. 19. Gin an, foon niebt, gimmer n. fin etfe, port, bal. 1849 Schwehlngreftrafte 20. 22. Et, ein gut möbl. gem., febr uffeid iffe I herren, preiferenb n nerwielben.

Schlafftellen. T5, S beller Eddersen i n

Kolt und Logis C2. 3 de la lance F 3, 2 3 30 cinc hard for the fraction and fraction and the fraction per 1, Warrenbellen.

Charter in mermitthen. Deferien In bir Abbe bes Theotern, Goberten, Goberten Collerier, Gallerier, en I unfündige, beriere Comme in geftem Collerier

MARCHIVUM